



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 55

Donnerstag, 22. September 2016

Nummer 38

Kath. Kirchengemeinde
St. Martinus, Tannheim

Gemeindefest

Sonntag, 25. September 2016

im Dorfgemeinschaftshaus

Um 10.00 Uhr

Festgottesdienst
in der Pfarrkirche St. Martin

anschließend

Frühschoppen
im Dorfgemeinschaftshaus

Ab ca. 11.30 Uhr

Mittagessen
Unterhaltung durch die Musikkapelle
Tannheim

Ab 13.30 Uhr

Kaffee und Kuchen

Nachmittagsunterhaltung:

Schulchor der Grundschule Tannheim

Turnerinnen und Turner
des SV Tannheim

Chor Liederkranz Tannheim

Für Kinder

Rollenrutsche

Ab 13.00 Uhr

Basteln mit Kindern
Kinderschminken

Ca. 15.00 Uhr

Kasperle-Theater
im Aufenthaltsraum der Grundschule

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch



Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am **Samstag, 24.09.2016** findet von **12:30 – 14:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus der nächste Baby- und Kinderkleiderbasar für Herbst- und Winterbekleidung statt.

Annahme: Freitag, 23.09.2016 von 15:00 - 17:00 Uhr.

Abholung: Samstag, 24.09.2016 von 18:00 - 18:30 Uhr.

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

10% des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.

Annahmegebühr: 1,00 €

KUCHENVERKAUF AM SAMSTAG !!!
(nur zum Mitnehmen)

Weitere Infos unter: 08395 / 7889 oder 08395 / 911922.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!



Vereinsbesprechung

Am Montag, 26. September 2016, findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine Vereinsbesprechung statt.

An die Vorstände und Verantwortlichen der Tannheimer Vereine und Gruppierungen, Kirchengemeinden, Schulen, Kindergärten, Feuerwehr und sonstige Veranstalter ergeht nochmals herzliche Einladung.

Eine separate schriftliche Einladung zur Vereinsbesprechung erfolgt nicht.

Die Vorstände und Verantwortlichen werden gebeten, die **geplanten Termine für das Jahr 2017 in schriftlicher Form** bei Frau Maucher vor der Vereinsbesprechung einzureichen oder spätestens zum Besprechungstermin mitzubringen.

Terminvorstellungen für den DGH-Belegungsplan 2018 müssen ebenfalls in schriftlicher Form erfolgen.

Rathausplatzeinweihung 2017

An dieser Vereinssitzung wird auch die Einweihung des neuen Rathausplatzes besprochen. Geplanter Termin für dieses Fest ist voraussichtlich Sonntag, 2. Juli 2017. Die Vertreter aller örtlichen Vereine und Gruppierungen, die an der Einweihung bereit sind mitzuwirken werden gebeten, an dieser Besprechung teilzunehmen, um Anregungen und Beiträge vorzubringen. Über reges Interesse und gute Ideen würden wir uns freuen.

Kontakt:

E-Mail: claudia.maucher@gemeinde-tannheim.de

Fax: 08395 7618

Seniorenflug nach Gundelfingen

am Donnerstag, den 06. Oktober 2016

Wir fahren mit Kink Busreisen und starten um 12:00 Uhr in Aitrach (Zustieg an der Kirche), die nächste Haltestelle ist **Mooshausen (12:05 Uhr, Zustieg Bushaltestelle)**. **Die Abfahrt in Tannheim ist um 12:15 Uhr** (Zustieg bei der Metzgerei Kloos und an der Kirche) und um **12:20 Uhr in Egelsee** (Zustieg Bushaltestelle). Wir fahren über Babenhausen nach Krumbach und weiter durch das Kammeltal nach Gundelfingen an der Donau. Dort können wir im Landgasthof Sonne Kaffee und Kuchen genießen. Nach der Kaffeepause gehen wir das kurze Stück (ca. 200 m) zur katholischen Stadtpfarrkirche St. Martin. Wir können dort bei einer Kirchenführung den Erntedankaltar betrachten, der einer der schönsten Erntedankaltäre Bayerns ist.

Nach der Kirchenführung fahren wir über Jettingen-Scheppach und Thannhausen weiter nach Ursberg. Im Klosterbräuhaus Ursberg – direkt gegenüber der ehemaligen Prämonstratenserabtei – sind für uns Plätze für das Abendessen reserviert.

Die Rückkehr nach Egelsee, Tannheim, Mooshausen bzw. Aitrach ist für ca. 20:00 Uhr – 20:15 Uhr vorgesehen.

Busfahrpreis: 17,00 € pro Person

Bitte melden Sie sich an bei

Jeanette Mahle, Telefon 1477,

Inge Villinger, Telefon 1016,

Marlies Keßler, Telefon 2116.



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 19.09.2016

- Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim**
 - **Maßnahmen zur Versorgungssicherheit bei Katastrophenfällen**
 - **Beschaffung eines mobilen Notstromaggregates**

Entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 04.07.2016 und dem Bericht zur Wasserschau vom 13.06.2016 hat sich das Ingenieurbüro Wohnhaas aus Rot an der Rot mit der Herstellung einer funktionalen Notstromversorgung beschäftigt. Um die Pumpen der Wasserversorgung kurzfristig mit Notstrom versorgen zu können, sollten ausgewählte Pumpstationen mit entsprechender Einspeisemöglichkeit (Notstrom-Netzumschalter) ausgestattet werden. Dem Gesundheitsamt ist bis zum 01.10.2016 über die ergriffenen Maßnahmen zur Beseitigung der Beanstandungen zu berichten. Ein weiteres Einsatzgebiet eines schlepperbetriebenen Notstromaggregats kann die Notstromversorgung für das Rathaus sein. Hierbei wird in Verbindung mit den aktuell laufenden Tiefbauarbeiten eine Einspeiseverbindung von der Garage zum Rathauskeller geschaffen. Die Verkabelung/Umschaltung innerhalb des Rathauses wird im Rahmen der Rathaussanierung berücksichtigt. Auch beim Regenüberlaufbecken kommt es bei ganz extremen, lang anhaltenden Starkregenereignissen vor, dass ein Überlaufen des Beckens mit zusätzlichen Pumpen verhindert werden muss. Auch hier könnte ein mobiles Aggregat wichtige Dienste tun. Nach Rücksprache mit dem Hersteller empfiehlt Herr Wohnhaas, das Aggregat mit einer Leistung von 85 kVA zu erwerben, auch wenn die derzeit in der Gemeinde vorhandene Zugmaschine nicht ausreicht, um die volle Nennleistung des Aggregats zu erreichen. Die Auslegung des Aggregats erfolgt für den größten Verbraucher im Opfinger Stock beim Betrieb mit zwei Pumpen. Sollte nur eine Pumpe im Notfall betrieben werden, reicht der vorhandene Traktor aus. Das Schlepperaggregat mit 85 kVA kostet mit Steckdosenverteiler brutto 9.380 €. Ein kleineres Aggregat mit 50 kVA würde unbedeutend weniger kosten. Die Lieferzeiten betragen ca. 6-8 Wochen. Beim Opfinger Stock fallen für den Netzumschalter, Kabel, Montage und Anschluss sowie der Verbesserung der Erdung Kosten von brutto 3.600 € an. Auf die Umrüstung beim Pumpenhaus Tannenschorren (Wolfsloch) kann verzichtet werden. Auch der Wasserturm kann von der Quelle Opfinger Stock befüllt werden. Zudem soll das Pumpengebäude in einigen Jahren aufgegeben werden. Herr Wohnhaas stellte dem Gemeinderat den Sachverhalt vor. Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, in 2017 ein Notstromaggregat zu beschaffen, nachdem mindestens 2 Angebote eingeholt wurden. Die Fa. Elektro Wohnhaas wurde zudem mit den Montage- und Anschlussarbeiten beauftragt. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen in 2017 bereitgestellt werden.

2. Beschaffung von Schmutzwassertauchpumpen und eines Schlammsaugers für die Freiwillige Feuerwehr Tannheim - Ausschreibung

Das Thema Hochwasserschutz wurde und wird seit den diesjährigen extremen Regenereignissen im Landkreis Biberach sehr sensibel diskutiert. Der Landkreis regte in diesem Zusammenhang u.a. an, entsprechende Gerätschaften und Ausstattungsgegenstände zum Thema Hochwasserschutz in den Gemeinden vorsorglich vorzuhalten. Mittlerweile hat die Gemeinde Tannheim über den Kreisfeuerlöschverband Biberach 120 gefüllte Sandsäcke erworben. Durch Starkregen kann es auch in der Gemeinde Tannheim vorkommen – und kam auch in der Vergangenheit vor –, dass in Kellerräumen Abwasser infolge Rückstaus im Kanalsystem eindringt. Die Freiwillige Feuerwehr Tannheim hat dabei im Anschluss das eingedrungene Abwasser möglichst rasch wieder abgepumpt, um weitere Schäden am Gebäude zu vermeiden. Dabei wurde eine ältere Tauchpumpe mit geringerer Leistungskraft eingesetzt. Um zudem größere Abwassermengen bewältigen zu können, wurden in der Vergangenheit auch schon Privatpumpen ausgeliehen. Der derzeitige Schlammsauger ist zwischenzeitlich ebenfalls schon über 30 Jahre alt; die Leistungskraft dieses Saugers entspricht nicht mehr dem geläufigen technischen Standard.

Um nun zukünftig noch rascher und schlagkräftiger zu agieren, regen die Freiwillige Feuerwehr Tannheim und die Verwaltung die Beschaffung von zwei leistungsstarken Schmutzwassertauchpumpen sowie eines neuen Schlammsaugers an. Es wird wohl mit Beschaffungskosten von insgesamt ca. 9.000 € zu rechnen sein.

Feuerwehrkommandant Reisch erläuterte in der Sitzung den erforderlichen Bedarf an den Gerätschaften. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Beschaffung von zwei Schmutzwassertauchpumpen sowie eines Schlammsaugers in 2017.

3. Bauanträge

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau einer Doppelgarage, Mühlbergstraße 17, sowie zur Erweiterung der Wohnfläche eines bestehenden Wohnhauses, Eggmannstraße 22, wurde jeweils hergestellt. Zudem wurde vom Neubau eines Wohnhauses mit PKW-Garagen, Tiberiusweg 4, im Kenntnisgabeverfahren Kenntnis genommen.

Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Werbeanlage für wechselnde Fremdwerbung, Memminger Straße 53, Tannheim-Egelsee, wurde indes nicht hergestellt. Gründe hierfür waren zum einen die optische Verschlechterung des Egelseer Ortsbildes und zum anderen die erschwerten Sichtverhältnisse für Verkehrsteilnehmer durch die ungünstige Lage an der Landesstraße.

4. Bürgerfragestunde

Ein Bürger erkundigte sich, wann die Baustelle in der Ortsmitte abgeschlossen werde.

Der Vorsitzende antwortete, dass wegen der erforderlichen Baukoordination (ständige Zufahrtsmöglichkeit zum Rathaus, zur Schule und zur Bank) nur eine Baukolonne tätig sein kann. Zudem seien während der Bauphase immer wieder unvorhergesehene Maßnahmen erforderlich geworden. So seien unbekannte Schächte, Fundamente, Leitungen etc. ans Tageslicht gekommen, was zu zeitlichen Verzögerungen führte. Die Baumaßnahme dürfte bis Anfang November abgeschlossen sein.

Ein anderer Bürger empfahl die grundsätzliche Anbringung eines Zusatzzeichens „Fahrradfahrer frei“ an das Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ in der Gemeinde. Dies sei insbesondere aus versicherungstechnischen Gründen empfehlenswert.

Der Vorsitzende sagte, dass im Zuge der letzten Verkehrsschau dieser Zusatzbeschilderung antragsgemäß zugestimmt wurde. Die bereits bestellten Zusatzzeichen werden zu gegebener Zeit durch den Bauhof montiert.



5. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylanten

- Sachstandsbericht

- Weitere Vorgehensweise

Im April hatte das Landratsamt von den damals bereits sichtbar zurückgehenden Flüchtlingszahlen aufgrund der Schließung der Balkanroute die Anschlussunterbringungsprognose für die Gemeinden im Kreis auf 750 Personen für das Jahr 2016 reduziert. Seither hat sich die Situation nochmals deutlich verändert.

Momentan werden dem Landkreis Biberach 15 bis 30 Flüchtlinge im Monat zugeteilt. Im März dieses Jahres waren dies noch 359 Personen, im Dezember 2015 noch 429 Personen. Der Landkreis wird bis auf weiteres den Gemeinden zur Anschlussunterbringung (AU) nur noch wenige Flüchtlinge zuweisen. Verlässliche Prognosen für die Zukunft sind nicht einfach und hängen auch von der internationalen Politik ab. Zum einen müssen die Kreise die Kapazitäten in der vorläufigen Unterbringung der aktuellen Situation anpassen, das bedeutet unter anderem auch einen Platzabbau. Zum anderen müssen Kreis und Kommunen die Optionen für einen eventuellen künftigen Anstieg der Flüchtlingszahlen offen halten. Die Städte und Gemeinden haben Kapazitäten für die AU geschaffen und können diese teilweise nicht belegen.

Der Landkreis Biberach verfügt aktuell über freie Kapazitäten in der vorläufigen Unterbringung. Deshalb wird die AU bis auf weiteres ausgesetzt und nicht forciert. Gleichwohl erhalten Städte und Gemeinden, die Kapazitäten geschaffen haben und Belegungen wünschen, in begrenztem Umfang, soweit möglich, Zuweisungen in die AU und die Anrechnung dieser Personen auf ihre Quote.

Flüchtlinge können teilweise noch länger in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises bleiben. Im Herbst wird die Situation beim Landratsamt neu bewertet und die Quote für 2016 „rückwirkend“ angepasst.

Im Landkreis sind mittlerweile mehr als 120 Personen (Stand Ende Juli) freiwillig wieder in ihre Heimat zurückgekehrt. Mehrere Personen wurden auch schon abgeschoben.

Situation in Tannheim:

Im Juli war das gemeindeeigene Gebäude Rathausplatz 2 noch mit zwei Familien mit insgesamt 9 Personen belegt. Zwischenzeitlich sind beide Familien kurzfristig freiwillig wieder in ihre Heimat im Balkan zurückgekehrt. Im August wurde ein Zimmer für die Abwendung einer drohenden Obdachlosigkeit benötigt. So lebt aktuell nur eine Person im Gebäude.

Im angemieteten Wohnhaus Hauptstraße 14 sind aktuell 5 Personen gemeldet. Auch hier hat sich die Zahl etwas reduziert. So sind hier noch 3 Reserveplätze vorhanden. Der Gemeinderat hatte im Mai, also zu einem Zeitpunkt, bei dem in der Gemeinde keine Reserveplätze mehr vorhanden waren, die Anmietung des noch in Renovierung befindlichen Gebäudes Am Hang 17 beschlossen.

Aufgrund der neuen Situation (deutlich weniger Zuweisungen durch den Landkreis und markanter Wegzug der in Tannheim untergebrachten Flüchtlinge) führte der Vorsitzende mit dem Landratsamt verschiedene Telefonate.

Aktuell dürfen nur noch Personen mit Aufenthaltsgenehmigung den Kommunen zugewiesen werden. Die Anerkennungsverfahren beim BAMF dauern ziemlich lange. Aktuell sind keine geeigneten Familien für die Unterbringung in den beiden ab dem Herbst angemieteten Wohnungen (Am Hang 17) vorhanden. Zuerst müssen nun die Gemeinschaftsunterkünfte wieder aufgefüllt werden. Im Blauen Haus sind derzeit noch Kapazitäten von 15 Personen frei.

Die Gemeinde Tannheim ist bei der Anschlussunterbringung zahlenmäßig auf dem Laufenden. Da andere Gemeinden teilweise noch deutliche Rückstände haben, dürften auf die Gemeinde Tannheim in absehbarer Zeit keine Zuweisungen zukommen. Mit dem Vermieter des angemieteten Hauses Am Hang 17 laufen deshalb Gespräche zur Rückgängigmachung des Mietverhältnisses.

Erwähnenswert ist das hohe Engagement der ehrenamtlichen Helfer, die viele Arbeitsgelegenheiten der Flüchtlinge erst möglich gemacht haben. So haben einige Syrer bereits bei Firmen eine Anstellung. Andere befinden sich in Praktikas mit der Hoffnung auf eine spätere Anstellung. Zwei Jungs beginnen aktuell an der Hochschule Biberach ein Studium. Weitere besuchen Integrationskurse in Memmingen. Bürgermeister Wonhas bedankte sich in der Sitzung auch im Namen des Gemeinderats ausdrücklich bei dem Helferkreis für die sehr gute und reibungslose Zusammenarbeit.

6. Breitbandausbau in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rot an der Rot

- Sachstandsbericht

- Weitere Vorgehensweise

Die **Tiefbauarbeiten** der Firma Max Wild schreiten zügig voran und dürften bis Anfang Oktober abgeschlossen sein. Der geplante Liefertermin für die Glasfaserkabel (nur FTTC) kann wegen Lieferengpässen nicht eingehalten werden. So werden die Kabel je nach Temperaturverhältnissen zum Jahresende oder im zeitigen Frühjahr eingblasen. Nach Abschluss des Projekts muss der Allgemeine Breitbandplan (ABP) auf die ausgebaute Situation angeglichen bzw. fortgeführt werden.

Beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung wurde für die Abrechnung eine Fristverlängerung beantragt. Der Änderungsbescheid für das Los 3 (Ortslage Tannheim) erging am 12.08.2016.

Der Kommunale Pakt zum Netzaufbau (Komm.Pakt.Net) hat seinen Betrieb aufgenommen und ist auch seit 01.07.2016 rechtsfähig. Aktuell zählen 8 Landkreise und 135 Städte und Gemeinden zu seinen Beteiligten.

Die Kommunikation und Koordination aller Ausbauprojekte im Kreis erfolgt über die Breitbandkoordinatoren der Landkreise zu Komm.Pakt.Net. Zwischenzeitlich hat der Breitbandkoordinator für die Gemeinden ein Markterkundungsverfahren bei den Netzbetreibern durchgeführt. Die Gemeinden Rot und Tannheim hatten im Sommer 2015 eine solche bereits durchgeführt.

Die Deutsche Telekom hat diese Anfrage am 30.07.2015 beantwortet und festgestellt, innerhalb der nächsten 36 Monate keine Ausbauplanungen in Rot und Tannheim zu verfolgen.

Im Rahmen der kreisweiten Breitbandplanungen hat der Landkreis Biberach am 06.06.2016 eine eigene, kreisweite Markterkundung/Betreiberabfrage durchgeführt. Hierbei wurde unter anderem die Gemeinde Tannheim bewusst nicht mitabgefragt, um die bisher gültige Markterkundung nicht in irgendeiner Weise zu konterkarieren.

Die Deutsche Telekom hat dem Landkreis am 04.07.2016 auf seine Betreiberabfrage geantwortet. Entgegen den Vorgaben des Kreises wurden auch für die nicht abgefragte Gemeinde Tannheim Ausbauabsichten avisiert und für die Kabelverzweiger im Funkenbergweg-Friedhofstraße und in der Donaustraße für den Eigenausbau angekündigt.

Da das Netz der Gemeinde zunächst als FTTC-Infrastruktur ausgelegt ist, wird zum anstehenden Netzbetrieb der Zugang zu den Kabelverzweigern der Telekom unausweichlich. Mit einem erfolgreichen Ausbau der KVZs mit Vecotring-Technik wäre dies nicht mehr möglich. Dieses hätte zur Folge, dass die gesamten Investitionen der öffentlichen Hand in Höhe von rund 2,5 Mio Euro für die gemeindeeigene Infrastruktur völlig obsolet wären.

Vor diesem Hintergrund stellten nun die Bürgermeister der Gemeinde Rot und Tannheim auf dringende Empfehlung von Komm.Pakt.Net bei der Bundesnetzagentur einen Antrag zur Sperrung der oben genannten Kabelverzweiger für den Ausbau mit Vectoring-Technik. Ferner soll durch die Sperre erreicht werden, dass der freie Zugang zu den Kabelverzweigern weiter erhalten bleibt und so schlussendlich der freie Wettbewerb gewährleistet ist.



Zur Erklärung: Beim **Vectoring** werden die Daten über herkömmliche Kupferdrahtleitungen transportiert, ohne dass die bestehenden Kabel beispielsweise durch Glasfaser ersetzt werden müssen. Vectoring kann jedoch nur von einem Anbieter durchgeführt werden. In Fachkreisen wird diese Technik als nicht wirklich zukunftsträchtig angesehen.

Der nächste Schritt ist nun die **Netzbetreibersuche**. Die Mitgliedsgemeinden übertragen gemäß der Hauptsatzung ihre Netze zur Verwaltung und Ausschreibung an die Komm.Pakt.Net. Eine große gesamte Netzausschreibung wird eine höhere Marktmacht durch Bündelung bei der Betreiberausschreibung und der Verpachtung an sich ziehen. Der Netzbetrieb wird in sinnvoll eingeteilte, landkreisweise Clustern erfolgen. Hierdurch fallen keine, bzw. geringe Betreiberzuschüsse an.

Das Projekt Rot-Tannheim wird im Oktober bei der ersten Netzbetreibersuche von Komm.Pakt.Net mit angemeldet. Unsere Planungsbüros AGP und Geodata sind an der Aufbereitung der erforderlichen Daten. Momentan sind voraussichtlich 4 Gemeinden im Landkreis Biberach aufgrund aktueller Ausbauprojekte in diesem Verfahren mit dabei. Wenn das Verfahren normal läuft, dürfte der Netzbetreiber zum Sommer 2017 feststehen.

Um Synergien zu schöpfen und Kompatibilität zu schaffen, wurde das Landratsamt von allen Kreisgemeinden mit der **weiteren strategischen Ausbauplanung** für die passive Breitbandinfrastruktur beauftragt. In Tannheim wurde dieser Beschluss am 15.02.2016 gefasst. Bezüglich der Planungsleistung befindet sich der Landkreis derzeit mitten im Ausschreibungsverfahren. Nach der Vergabe der Planungsleistungen im Herbst 2016 erwartet der Breitbandkoordinator im Herbst 2017, spätestens zu Ende des Jahres 2017 das Vorliegen sowohl der Backbone- als auch der FTTB-Planungen für die Gemeinden.

Da durch das aktuelle Bauprojekt Rot-Tannheim ein Teil des Backbone-Netztes schon realisiert wurde und die FTTB-Planung mit dem Allgemeinen Breitbandplan in unseren Gemeinden bereits vorliegt, wird sich der Mehrwert der Kreisplanung auf die Einbindung in das überregionale Backbone-Netz konzentrieren.

FTTC bedeutet Glasfaser bis zum Bordstein/Straßenrand. In der FTTC-Architektur endet das Glasfaser in einem grauen Kasten, im Kabelverzweiger, der am Straßenrand steht. Von diesem Anschlussverteiler aus werden die vorhandenen Kupferkabel bis zum Kunde weiter verwendet. Im Kabelverzweiger ist dafür eine aktive Komponente installiert, die die Signale von Glasfaser auf Kupferkabel bzw. umgekehrt umsetzt.

Das **FTTB** bedeutet Glasfaser bis zum Gebäude. Die FTTB-Architektur sieht vor, dass das Glasfaserkabel innerhalb des Gebäudes endet, in dem der Kunde seinen Anschluss hat. Für die FTTB-Anschlüsse müssen die Kommunen einen Betreiber finden, der diese Hausanschlüsse ausführt und als Netzbetreiber fungiert.

Das Land fördert momentan in Wohn- und Mischgebieten i. d. R. nur die Verlegung von **FTTC-Verbindungen**, wie z. B. das interkommunale Projekt Rot-Tannheim.

Ein FTTB-Netzausbau durch die Gemeinde würde ohne Förderung mehrere Millionen kosten und ist definitiv von der Gemeinde nicht finanzierbar.

Realistisch betrachtet wird es noch 1-2 Jahre dauern, bis das schnellere Internet in den bisher vom Ausbau betroffenen Bereichen über FTTC bei den Haushalten ankommen wird.

Tannheim hat im **Hauptort** und hier speziell in der Ortsmitte im Nahbereich (ca. 500 m Abstand) um den Hauptverteiler der Telekom schon gute Verbindungen. Dort sind Glasfaseranschlüsse von KvZs aktuell nicht möglich.

Leider ist die Netzgestaltung der Kabelverzweiger (KvZ) für die meisten **Teilorte** in Tannheim ungünstig. So liegen die KvZs für Arlach, das Gewerbegebiet und Haldau nicht in den Teilorten selber, sondern eben mitten im Hauptort. Bei den Förderrichtlinien gibt es für solche Fälle auch Ausnahmen.

Auszug VwV Breitbandförderung

„Wenn nachgewiesen ist, dass mit einem FTTC-Ausbau aufgrund von überlangen Kupferkabeln nach dem Kabelverzweiger eine Versorgung aller Haushalte mit den geforderten Bandbreiten nur mit überdurchschnittlichem Aufwand erreicht werden kann und ein FTTB-Ausbau der privaten Haushalte adäquater ist, können diese Haushalte mit FTTB erschlossen werden. Hierzu bedarf es der vorherigen Zustimmung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz. Die Regelungen nach Nummer 7.5 gelten sinngemäß. ...“

Eine Kostenübersicht für die Teilorterschließung mit Glasfaser erhielt der Gemeinderat in der Sitzung am 18.05.2015. Die Liste wird von Herrn Hommel, Geodata aufgrund der Preisentwicklung angepasst. Erwähnt sei, dass auch in den Weilern LTE-Funklösungen zumindest als Übergangslösung möglich sind.

Bei der **Netzbetreiberausschreibung** können nach Aussage von Herrn Schilling, Leiter von Komm.Pakt.Net nur Bereiche berücksichtigt werden, die auch in den nächsten Jahren mit FTTC bzw. FTTB erschlossen werden.

Die Antragsunterlagen müssen mit einem Gemeinderatsbeschluss zum weiteren beabsichtigten Ausbau hinterlegt werden. Die Unterlagen sind bis Ende September von den Gemeinden an Komm.Pakt.Net zu übermitteln. Die Ausschreibung durch Komm.Pakt.Net erfolgt Mitte Oktober 2016.

Die Gemeinde stand nun vor der schwierigen Frage, wann die Teilorte und Weiler angebunden werden sollen. Für die Netzbetreibersuche ist es nun äußerst wichtig, dass die gesamten Gemeindeflächen von Rot an der Rot und Tannheim ausgeschrieben wird. Kleinstflächen mit wenigen Anschlüssen später für den Netzbetrieb auszuschreiben ist unwirtschaftlich. Aktuell gelten noch die sehr hohen Fördersätze.

Hierzu führten Frau Bürgermeisterin Brauchle und Bürgermeister Wonhas mit Herrn Hommel von Geodata am 07.09.2016 ein längeres Gespräch. Wie oben erwähnt, liegen für beide Gemeinden bereits grundsätzliche FTTB-Planungen (ABP) vor. Von daher lohnt ein striktes Abwarten auf der Kreisplanung bis Ende 2017 wenig.

Nach einer umfangreichen Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig bei einer Enthaltung:

Die weitere Umsetzung der Breitbandversorgung soll nach der **Stufe 1** (aktueller Ausbau mit der Gemeinde Rot an der Rot) in zwei weiteren Stufen erfolgen, welche bei der Netzbetreibersuche als Absichtserklärung angegeben werden. Folgender Zeitplan wird als Absichtserklärung gemeldet:

Anfang 2017 Fertigstellung Stufe 1 im Hauptort

Tannheim (Einziehen Glasfaser)

Mitte 2017: Planung der Stufe 2, Abklärung Zuschüsse, Abstimmung Landkreis, Ausschreibung

2018+2019: Bau der Stufe 2

2020-2026: Planung und Bau der **Stufe 3** (restliche Teilorte und Weiler) soweit finanzierbar



In der **Stufe 2** sollen in interkommunaler Zusammenarbeit (30 % Zuschlag) realisiert werden:

- das Gewerbegebiet „An der Walterstraße“ und der Bereich Bahnhofstraße östlich des Bahnübergangs mit FTTB (KvZ weit weg, mehrere Gewerbebetriebe vorhanden)
- der Teilort Kronwinkel mit FTTC (KvZ mitten im Teilort vorhanden, Anmietung vorhandene Leerrohre (große Teilstrecke) von Netze BW denkbar)
- der Teilort Egelsee mit FTTC (KvZ am Ortsrand vorhanden, Glasfaser entlang Illerkanal von NetComBW geht mitten durch Teilort)

Bei jeder FTTC-Baumaßnahme werden Leerrohre entsprechend der FTTB-Planung (nur entlang der Haupttrasse, ohne Hausanschlüsse) mitverlegt und die dafür notwendigen Gelder eingestellt.

7. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Vorsitzende gab die folgenden, vom Gemeinderat in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekannt:
Sitzung vom 08.06.2016

Vergabe von Bauplätzen im Baugebiet „Mooshauser Weg II“
Sitzung vom 08.06.2016

Zustimmung zur Neubesetzung der Rektorenstelle an der Grundschule Tannheim mit Frau Hildegard Bail
Sitzung vom 25.07.2016

Einstellung der Verwaltungsfachangestellten Frau Katharina Memmheld für das Ordnungsamt
Sitzung vom 25.07.2016

Verpachtung landwirtschaftlicher Grundstücke der Gemeinde an der Arlacher Straße sowie Bahnhofstraße an hiesige Landwirte
Sitzung vom 25.07.2016

Zustimmung zur Katastervermessung im Bereich der sanierten Ortsmitte

8. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Nächste Sitzung des Gemeinderats am 24.10.2016;
- Neuer Termin zur Einweihung des Rathausplatzes voraussichtlich am 02.07.2017;
- das Einweihungsprogramm wird bei der Vereinsbesprechung Thema sein;
- Besichtigungsfahrt zu sanierten Rathäusern am 27.09.2016;
- 7 festgestellte Wasserrohrbrüche, die vom Bauhof in nächster Zeit behoben werden;
- aus der Mitte des Gemeinderats wurde gefragt:
- Feld- und Waldwege, die durch Einpflügen der Breitbandrohre in Mitleidenschaft gezogen wurden. Ein Gemeinderat wird hier bei der Abnahme zugegen sein.

Behinderungen aufgrund von Baustellen in Tannheim

In den nächsten Tagen werden im Bereich des Hauses **Schäfergasse 8** Tiefbauarbeiten am Kanal durchgeführt.

Ferner werden an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet **Wasserrohrbrüche** durch den Bauhof behoben.

Bis Anfang Oktober wird die Firma Wild die restlichen Verlegearbeiten von **Breitbandleerrohren** ausführen. Dies betrifft vor allem die **Donaustraße** sowie die **Leutkircher Straße**, und zwar vom Telekomhauptverteiler bis zur Kreuzung Bahnhofstraße.

In allen Bereichen kann es zu Behinderungen bzw. teilweise auch zu kurzfristigen Sperrungen kommen.

Um Beachtung wird gebeten!



9. Tannheimer Ferienprogramm 2016 - Rückblick -

Jetzt sind die Sommerferien für dieses Jahr schon wieder vorbei. Mit der Schule kehrt wieder der Alltag ein. Deshalb wollen wir einen Rückblick auf das 9. Tannheimer Ferienprogramm werfen.

Auch dieses Jahr war das Ferienprogramm wieder ein toller Erfolg. Insgesamt lagen rund 320 Einzelanmeldungen von 100 Teilnehmern für 340 Plätze vor. Bei mehr als der Hälfte der Teilnehmer konnten alle Wünsche erfüllt werden. Manche kamen mit einigen Wünschen auf die Warteliste und sind zum Teil noch nachgerückt. Einige Veranstaltungen hatten auch noch Plätze frei. Leider mussten auch zwei Angebote wegen mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden. Eine Veranstaltung fiel kurzfristig wegen Krankheit aus.

Mit den 23 Veranstaltungen hatten wir zwar einen Programmpunkt mehr als im letzten Jahr aber wir würden gerne noch mehr Aktionen anbieten. Es befanden sich wieder viele altbewährte Angebote aber auch tolle neue Veranstaltungen waren dabei. Besonders beliebt war eine Fahrt in Die FC Bayern Erlebniswelt in der Allianzarena, die vom FC Bayern Fanclub aus Oberopfingen für mehrere Gemeinden zusammen angeboten wurde.

Alles in allem war es ein vielfältiges und schönes Programm und die Programmpunkte sind gut bei den Kindern und Jugendlichen angekommen. Wir hoffen, dass dies ein Anreiz ist, sich auch im nächsten Jahr wieder stark im Ferienprogramm einzubringen. Wir freuen uns auch wieder Punkte von Gruppen anzubieten, die dieses Jahr pausiert haben.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den ehrenamtlichen Helfern und Gönnern, die mit viel Mühe, Zeitaufwand und auch Geldeinsatz einmalige Veranstaltungen auf die Beine gestellt haben.

Im Namen aller Kinder und Jugendlichen, aber auch im Namen der Gemeinde und des Bürgermeisters Herrn Wonhas bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Mitwirkenden.

Wir hoffen sehr, dass auch im nächsten Jahr ein mindestens ebenso gutes Ferienprogramm entstehen wird.

Das Orga-Team

Betreten der Illerkanalanlage verboten!

Aus gegebenem Anlass weist die ENBW darauf hin, **dass trotz abgesenktem Kanal das Betreten der Illerkanalanlage und des Kanalbettes verboten ist.**

Um Beachtung wird dringend gebeten!

Problemstoffsammelaktion im Landkreis

Biberach

Sammeltag in Tannheim:

**Samstag, 24. September 2016, 14:15 – 15:00 Uhr,
Parkfläche beim Sportplatz**

Denk mit, vermeide Problemabfälle!!!

- Wie?**
- bedarfsgerecht einkaufen
 - Reste aufbrauchen
 - umweltfreundliche Produkte verwenden

Beseitigungsmöglichkeiten für Problemstoffe aus **privaten Haushalten**

Was wird angenommen?

- Arzneimittel
- Chemikalien
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren
- Farben, Lacke, Spraydosen



- (leere, pinselreine Behälter mit grünem Punkt werden auf dem Wertstoffhof angenommen).
 - Pflanzen-/Holzschutzmittel
 - andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören
- Diese Problemstoffe können kostenlos abgegeben werden. Annahme nur in Kleinmengen und nur während der angegebenen Zeiten.

Nicht angenommen werden Altöl, Altreifen und Starterbatterien sowie Problemstoffe aus Betrieben.

Sonstige Entsorgungsmöglichkeiten für Problemstoffe
Dispersionsfarben und Waschmittel sind nicht besonders überwachtungsbedürftig und können deshalb über die Hausmülltonne entsorgt werden (Verbrennung in der Müllverbrennungsanlage).

Altöl: Rücknahmeverpflichtung aller Betriebe, die Öl abgeben, in Höhe der gekauften Menge. Bei weiterem Entsorgungsbedarf: gewerbliche Entsorger.

Altreifen: Annahme gegen geringen Kostenbeitrag bei allen Betrieben des Reifenhandels und des Kfz-Handwerks.

Batterien: Trockenbatterien (z.B. für Taschenlampen, Spielzeug, Uhren, Fotoapparate usw.) können auf allen Wertstoffhöfen und in allen Geschäften, die solche zum Verkauf anbieten kostenlos zurückgegeben werden. **Autobatterien:** Hier besteht eine Rücknahmeverpflichtung der Händler. Beim Neukauf einer Autobatterie kann eine alte Batterie zurückgegeben werden, ansonsten müssen 7,50 € Pfand hinterlegt werden.

Haushaltskühlgeräte, Ölradiatoren, Fernsehgeräte: Haushaltsgroßgerätekarte zur Abholung anmelden oder kostenlose Abgabe bei der Firma MB-Plus in Burgrieden, der Umladestation Unlingen, auf dem Wertstoffhof Biberach (Ulmer Str.) oder auf dem Wertstoffhof in Ochsenhausen.
 Bei Fragen: Tel. 07351/52-483 (Herr Egger).

Weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Biberach unter den Telefon-Nummern 07351/52-6370 (Kreischemiker Herr Pfeiffer) und 07351/52-6133 (Herr Krug).

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- blaue Kindermütze
- pinkfarbige Kinderjacke
- beige Sommerhut
- blaue Handtasche
- hellblaues Herren-Fahrrad

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.

Schornsteinreinigung 2016

Am Montag, den 19.09.2016, haben wir in Tannheim mit der letztenkehrung des Jahres 2016 begonnen.
 Josef Gottuso, Schornsteinfegermeister

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 26.09.2016**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** im Feuerwehrhaus statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am **Freitag, den 23. September 2016, um 20:00 Uhr**, findet wieder unser Dienstabend im Depot in Rot an der Rot statt.

Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen!

Eure Bereitschaftsleitung

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34,

E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

Es sind noch Plätze frei!

Donnerstag, 22.09.2016

Pilates am Abend (Adelinde Bek), 10 Abende, 20 – 21 Uhr, 48 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim

Qigong am Vormittag (Christina Mack), 11 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, 66 Euro, kath. Gemeindehaus Erolzheim

Hatha Yoga für alle (Ellen Reichl), 17.30 – 19 Uhr, 10 Abende, 59 Euro, Alte Schule, Vereinsraum Sinningen

Freitag, 23.09.2016

Yoga Übungskurs (Peter Stahl), 10 Termine, 18 – 19:30 Uhr, 58 Euro, Turnhalle Förderschule Bonlanden

Yoga Übungskurs (Peter Stahl), 10 Termine, 20 – 21:30 Uhr, 58 Euro, Turnhalle Förderschule Bonlanden

Yoga Übungskurs Vormittag (Peter Stahl), 10 Termine, 9:30 – 11 Uhr, 64 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal

Samstag, 24.09.2016

Kreative Kinderküche ab 8 Jahren – neue Rezepte (Angelika Grieser-Winkler), 1 Vormittag, 10 – 13 Uhr, 16 Euro + Lebensmittelkosten, Schule Kirchberg, EG Küche

Montag, 26.09.2016

BBP (Claudia Ruf), 9-10 Uhr, 10 Vormittage, 40 Euro, Turnhalle Kirchdorf OG

BBP für Mama mit Baby (Claudia Ruf), 10.15 - 11 Uhr, 10 Vormittage, 38 Euro, Turnhalle Kirchdorf OG

Italienisch am Abend A2 Espresso 2 ab Lektion 10/Insieme A2 (Heike Geiselmann), 10 Abende, 17:30– 19 Uhr, 75 Euro, Realschule Erolzheim Raum 012, Eingang Ost, Lehrerparkplatz

Dienstag, 27.09.2016

Dance 4 Kids (Sabine Ruf), 10 Termine, 17 – 18 Uhr, 39 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Mittwoch, 28.09.2016

BBP (Claudia Ruf), 9-10 Uhr, 10 Vormittage, 40 Euro, Dorfhaus Kirchberg

BBP für Mama mit Baby (Claudia Ruf), 10.15 - 11 Uhr, 10 Vormittage, 38 Euro, Dorfhaus Kirchberg

Donnerstag 29.09.2016

Italienisch am Vormittag A2 Espresso 2 (Heike Geiselmann), 10 Vormittage, 10:30-12 Uhr, 75 Euro, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal



Samstagsworkshop „Einstieg in die Acrylmalerei“ mit Frau Ute Wenzel-Lomp

Die Malerei mit Acrylfarben eröffnet vielen Wege um mit verschiedenen Materialien, Untergründe und Techniken zu arbeiten. Einfache Übungen erleichtern den Einstieg in die Malerei. Wir lernen, wie lebendig spannende Farbflächen und interessante Farbübergänge entstehen und wie sich daraus ein gutes Bild entwickeln kann. Freuen Sie sich auf einen schönen, farbigen Malertag. Bitte mitbringen: Acrylfarben in guter Qualität, Aquarellblock, Din A3, 2 Wassergefäße, versch. Borstenpinsel, Flachpinsel 2cm+3cm breit, Palette, Papp-oder Plastikteller, Schwamm, Föhn, kl. Sprühflasche mit Wasser, Küchenrolle, Mallappen, Kreppband, Bleistift, Mal-Kleidung... Vesper und Getränk.

Samstag, 1.10.2016, 10 – 17 Uhr, Kursgebühr 39,00/29,00 Euro, Realschule Erolzheim, Zeichensaal

Schmuck aus Nespressokapseln mit Martina Klink

Wir fertigen Recyclingschmuck aus Nespressokapseln. In Salzburg sind Recyclingmärkte schon Tradition. Aus „Abfall“ wird „Kunst“. Wir beschränken uns auf einen Teilbereich und gestalten Kettenanhänger, Schlüsselanhänger, Ketten, Armbänder, Ohrringe und Ringe mit Nespressokapseln und kombinieren diese mit anderen Materialien, wie Perlen und Draht. Bitte Foto oder handy und Nespressokapseln in allen Farben mitbringen. Materialliste und Anschauungsbeispiele liegen in der vhs aus.

2 Termine, Dienstags 11.10.+18.10.2016, 19 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Kursgebühr 29 Euro

Sie wollen Sprachen lernen oder als Wiedereinsteiger Ihre englische/französische/italienische/spanische Fremdsprache verbessern? Wir beraten Sie gerne, Sie können auch an einer Schnupperstunde in den Kursen teilnehmen - bitte bei der Anmeldung angeben! Auf geht's!

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Fit durch den Winter: Energie und Gesundheit in der kalten Jahreszeit

Bewegung und ausgewogene Ernährung sind Grundlage für eine gesunde Lebensführung. Der Vortrag „Fit durch den Winter“ mit praktischem Teil findet am Mittwoch, 28. September 2016, von 17 Uhr bis 18.30 Uhr in der Biberacher ErnährungsAkademie, Bergerhauser Str. 36. statt.

Heike Gebhart studiert Bewegung und Ernährung an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten und stellt in ihrem Vortrag die Empfehlungen für ausgewogenes und vollwertiges Essen vor. Ein Schwerpunkt ist die Ernährungs- und Bewegungssituation in der kalten Jahreszeit.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch einen praktischen Teil mit einfachen sportlichen Übungen, die sich auch im Alltag gut umsetzen lassen. Es ist ein Teilnehmerbeitrag von drei Euro fällig.

Eine Anmeldung ist bis 26. September 2016 möglich beim Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder unter per E-Mail an post@b-ea.info.

Neue Kurse beginnen im Oktober

Hilfe und Unterstützung für Scheidungskids

Im Oktober 2016 starten die neuen Kurse der therapeutischen Scheidungskindergruppen des Kreisjugendamtes Biberach. Das Angebot richtet sich an Kinder ab der zweiten Klasse bis zum 13. Lebensjahr, die von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Trennung der Eltern erst

kürzlich erfolgte oder bereits länger zurückliegt. Die themenorientierte therapeutische Gruppe für Jungen und Mädchen ist kostenfrei. Die Treffen finden einmal die Woche, montags oder mittwochs für jeweils anderthalb Stunden statt, insgesamt zwölf Mal. Die Einteilung in die Montag- oder Mittwochnachmittagsgruppe wird je nach Alter des Kindes vorgenommen.

In den Gruppenstunden erhalten die Kinder die Möglichkeit, sich auf spielerische und kindgerechte Weise mit der Trennung und Scheidung ihrer Eltern auseinanderzusetzen. Die Gruppenleiter verhalten sich gegenüber den Eltern neutral und unparteiisch. Besonders in den Vordergrund gestellt werden die Bedürfnisse der Kinder. In einer guten Gruppenatmosphäre können die Kinder ihre Sorgen und Nöte äußern. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Zusammen werden Spiele gespielt, eine eigene Zeitung erstellt und Filme gedreht. In der Gruppe erleben die Kinder, dass auch andere Jungen und Mädchen von der Trennung ihrer Eltern betroffen sind und sie daher mit ihrer Erfahrung nicht alleine sind. Sie erhalten Anregungen, wie sie besser mit der neuen Lebenssituation umgehen können.

Gruppenleitung und Ablauf

Geleitet wird die Gruppe von Wolfgang Henne, Heilpädagoge und Familientherapeut, Inge Engler, Dipl.-Sozialpädagogin und Familientherapeutin sowie Manuela Braun, Dipl. Sozialpädagogin und Familientherapeutin. Alle drei Mitarbeiter haben langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Trennungs- und Scheidungskindern.

Nach einem Aufnahme- und Informationsgespräch findet eine „Schnupperstunde“ statt. Danach können sich die Kinder für oder gegen die Gruppe entscheiden. Wenn sich die Kinder für die Gruppe entschieden haben, ist eine regelmäßige Teilnahme bis zum Abschluss erwünscht.

Die Elternbeteiligung erfolgt durch einen Informationsabend an dem der inhaltliche Gruppenverlauf vorgestellt wird. Außerdem findet ein Abschiedsfest am Ende statt.

Information und Anmeldung

Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 07351 52-6216 (Sekretariat) oder 07351 52-6388 (Wolfgang Henne) entgegen genommen. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Landratsamts Biberach unter www.biberach.de/scheidungskindergruppe.html abrufbar.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Gschwätzt ond gsonga“ – Mundart im Museumsdorf Echt Schwäbische Mundart, mal heiter mal nachdenklich, geben bekannte Mundart-Künstler im Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 25. September 2016, ab 14 Uhr im historischen Tanzhaus zum Besten.

Am Sonntag, 25. September 2016, laden von 14 bis 16.30 Uhr bekannte Mundart-Künstler ein, dem gesprochenen und gesungenen, aber in jedem Fall echt schwäbischen Wort zu lauschen. Marlies Grötzinger aus Burgrieden und Hermann Wax aus Ehingen bilden die Fixpunkte des Mundart-Nachmittags und werden vom Bad Waldseer Original Barny Bitterwolf musikalisch umrahmt.

Marlies Grötzinger, 2013 mit der Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet, ist eine Mundartkünstlerin mit vielen Facetten: Gedichte, Anekdoten, Kurzgeschichten, ... und seit 2014 auch Romane („Seenot“) finden sich im Portfolio der gebürtigen Laupheimerin. In Kürnbach bringt Marlies Grötzinger eine humorvolle aber auch zum Nachdenken anregende Auswahl an Mundart-Stücken zu Gehör.

„Eine Etymologie des Schwäbischen“ – unter diesem Titel veröffentlichte Hermann Wax ein vielbeachtetes Werk zur Erforschung der Schwäbischen Mundart, das „schlicht und einfach die Neugier der Schwaben im Umgang mit sich selbst und ihrer Sprache befriedigen sollte“. Hermann Wax präsentiert eine bunte Auswahl an Schwäbischen Worten und wird mit seinen wissensreichen Erklärungen für so manches Aha!-Erlebnis sorgen.



Bernhard Bitterwolf bildet mit seinen unterhaltsamen Liedern und hinter sinnigen Texten den musikalischen Rahmen. Mit dieser hochkarätigen Besetzung geht die Kürnbacher Mundart-Reihe in die bereits sechste Runde. Zu dem Mundart-Potpourri der Wort-Künstler reicht die Trachtengruppe aus Stafflangen Kaffee und Kuchen. Unterstützt wird diese Veranstaltung vom Förderverein „Schwäbischer Dialekt“ e.V., der sich seit über zehn Jahren erfolgreich um die Erhaltung der hiesigen Mundart als Kulturgut, Kommunikationsform und Identifikationssymbol bemüht.

Ernte-Dank-Aktion

Nachhaltig Lebensmittel genießen

Die Biberacher ErnährungsAkademie bietet Interessierten am Mittwoch, 5. Oktober 2016, von 8.30 bis zirka 12 Uhr die Möglichkeit zur Herstellung von pfiffigen kreativen Herbst-Gerichten unter anderem aus dem Genusskochbüchle des Ministeriums Baden-Württemberg. Die Veranstaltung „Nachhaltig Lebensmittel genießen“ findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Str. 36 in Biberach statt.

Liselotte Rieger von der Biberacher ErnährungsAkademie gibt Tipps und Informationen zum Umgang mit Lebensmitteln. Jeder wirft im Jahr durchschnittlich 82 Kilogramm Lebensmittel weg. Nachhaltig bedeutet nicht, auf kulinarische Genüsse verzichten zu müssen. Die Teilnehmer erfahren in Theorie und Praxis, wie man durch Einkaufsplanung und Resteverwertung Lebensmittel vor der Tonne bewahrt und bereiten Herbstrezepte zu. Zum Abschluss können die von den Teilnehmern erstellten leckeren Variationen probiert werden.

Die Kosten für die verwendeten Lebensmittel werden auf die Teilnehmer umgelegt. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Mitzubringen sind ein Getränk, Schürze, Geschirrtuch und Behälter für Versucherle. Anmeldungen sind möglich bis Freitag, 30. September 2016, unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamts@biberach.de



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

KINDERGARTENNACHRICHTEN

KINDERGARTEN „ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Schulfrucht - Programm

Durch die Teilnahme an der Aktion „Schulfrucht“ werden die Kinder unseres Kindergartens „Zum guten Hirten“ seit Anfang September ganz besonders verwöhnt.

Jede zweite Woche freuen wir uns auf unseren Lieferanten Fruchtoase aus Babenhausen, der uns mit frischem Obst oder Gemüse versorgt.

Bei leckeren Äpfeln und Birnen oder frischem Gemüse, wie Gurken und Kohlrabi lassen es sich alle Kinder gut gehen und erfreuen sich an den frischen und gesunden Lebensmitteln.

Dies wäre nicht möglich ohne unsere großzügigen Sponsoren:



Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich für Ihr Engagement im Namen der Kinder, Eltern und Erzieher bedanken.

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Freitag, 30. September 2016, 12.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde Tannheim

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrer Ambros Tungl: Tel. 08395/93699-11
e-mail: Ambros.Tungl@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395/93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181
Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 08395/2348,
Fax 08395/7834
e-mail: Pfarramt_Tannheim@t-online.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger:
Tel. 08395/93699-0, Fax 08395/93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 08395/2394,
Fax 08395/934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft

25. Sept. – 1. Oktober Pastoralreferentin Weiß
Tel. 08395 / 93699-12

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis / Gemeindefest

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Josef Gayer, wir gedenken auch Georg Karg u. verst. Eltern, Josef Kunz, Willi Göppel u. verst. Eltern, Max Blanz u. verst. Angeh.)

- Caritas-Kollekte -

Anschließend Gemeindefest

Dienstag, 27. September

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 28. September

7.40 Uhr Schülergottesdienst

Freitag, 30. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Heinz Fehr, wir gedenken auch Martha Fehr)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 1. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank / Minibrot-Aktion

19.00 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Franz Kibler, wir gedenken auch Hedwig Graf, Edmund Sax)

Ministrantenplan

Sonntag, 25. September - 10.00 Uhr Gemeindefest

Sabrina Dorn – Barbara Ziesel, Alina Langer – Jana Ritzel,
Pius Graf – Henri Fakler

Mittwoch, 28. September - 7.40 Uhr Schülermesse

Kendra Bertele – Celine Imort, Dennis Ramadani – Michael Wiest

Samstag, 01. Oktober - 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Christian Zinser – Sebastian Steinhauser, Sebastian Stütze – Marco Fakler, Milena Valente – Franziska Zinser

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Konzertchor des Geschwister Scholl Gymnasiums in Stuttgart (f. Guido Sigg u. verst. Angeh.)

- Caritas-Kollekte -

Donnerstag, 29. September

7.30 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 2. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedank / Minibrot-Aktion

10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Chor grenzenlos (gestifteter Jahrtag f. Walburga Schädler, wir gedenken auch Sofie Bröll)

10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Fam. Josef Weiß, wir gedenken auch Emma Waldmann, Julie Gerster)

- Caritas-Kollekte -

Mittwoch, 28. September

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 2. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedank / Minibrot-Aktion

8.30 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 24. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

19.30 Uhr Eucharistiefeier

- Caritas-Kollekte -

Freitag, 30. September

8.00 Uhr Rosenkranzgebet und Morgenlob

Sonntag, 2. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedank / Minibrot-Aktion

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Paula Schelkle, wir gedenken auch Peter Schwarz)

Informationen

Gemeindefest

Die Katholische Kirchengemeinde feiert am Sonntag, 25. September, ihr Gemeindefest. Nach dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin trifft man sich zum Frühschoppen und anschließendem Mittagessen im Dorfgemeinschaftshaus. Nutzen Sie die Gelegenheit, zu Hause die Küche kalt zu lassen. Auch Vegetarier kommen nicht zu kurz. Frühschoppen und Mittagessen werden in bewährter Weise vom Musikverein Tannheim musikalisch umrahmt.

Nach dem Mittagessen können Sie sich am reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen und bei Kaffee und Kuchen gemütlich unterhalten.

Lassen Sie sich nachmittags durch den Chor unserer Tannheimer Grundschule und Turnerinnen und Turnern des Sportvereins Tannheim unterhalten.

Für Kinder bieten wir wieder ein reichhaltiges Programm mit Basteln, Schminken, Kasperle-Theater und Rollenrutsche.

Der Erlös dieses Festes dient der Schaffung eines finanziellen Grundstockes für Sanierungsarbeiten an unserer Pfarrkirche und dem Gemeindehaus. Spenden zur Unterstützung sind sehr willkommen. Für jeden Betrag sind wir sehr dankbar. Selbstverständlich erhalten Sie auch eine Spendenquittung.

Wie jedes Jahr bitten wir auch für unser diesjähriges Gemeindefest um Ihre Kuchenspende. Bitte melden Sie die Ku-



chenspenden bei Frau Rita Fleck (Tel. 2101) an. Die Kuchen können am Sonntag, den 25. September, ab 08.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus abgegeben werden.



Katholischer Frauenbund Einladung zum Besuch beim Backhaus Häussler

Wir möchten alle Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder einladen zum **Besuch beim Backhaus Häussler** in Memmingen am 27. September um 17 Uhr. Dieses Jahr dürfen wir „Illerwurzen“ backen. Während der Wartezeiten wird uns der Bäckermeister seinen Betrieb und seine Produkte zeigen und erklären. Wie üblich wird es leckere Sachen zum Verkosten geben. Der Unkostenbeitrag ist ca. 10-12 €, dafür gibt es auch reichlich Backwaren zum Mitnehmen. Bitte anmelden bei Rita Fleck, Tel 2101, **Anmeldeschluss ist heute, am 22. September.** Treffpunkt für die Abfahrt um 16.15 Uhr am Kirchengemeindehaus

Einladung zu Erntedank

Wir feiern Erntedank **am 1. Oktober 2016** um 20 Uhr im Pfarrgemeindehaus St. Martin. Hierzu laden wir unsere Mitglieder und alle, die mit uns feiern möchten, ganz herzlich zu einem gemütlichen Abend ein. Dieses Jahr kommt der Dinnete-Wagen, so können wir Sie mit Dinnete frisch aus dem Ofen verwöhnen, dazu frisch gepressten Apfelsaft, wenn Sie wünschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Das Team vom Frauenbund

Kinder-Orgeltag...

Eine sehr interessante und lebende Einführung in die Tannheimer Orgel durften die Besucher des Kinder-Orgeltages erleben. Herzlichen Dank an Michael Habres....



**Caritas-Sammlung 17.-25. September
Caritas-Sonntag 25. September
Investieren Sie in Menschlichkeit –
Spenden von Mensch zu Mensch.
Hier und jetzt helfen.**

Unter diesem Motto ruft die Caritas in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart zur Caritas-Sammlung auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent des Sammlungsergebnisses bleibt in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart für Dienste und Projekte direkt in der jeweiligen Region.

Heute finden Sie im Gemeindeblatt ein Schreiben Ihrer Ortscaritas mit der Bitte um finanzielle Unterstützung. Damit helfen Sie Menschen in Not. Benutzen Sie bitte für Ihre Spende den dem Schreiben beigelegten Überweisungsträger. Natürlich können Sie Ihre Spende auch in die entsprechende Opfertüte geben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Pfr. A. Tungl

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Illertal

Sonntag, 16. Oktober in Ellwangen

Sonntag, 20. November in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 08395 / 936990, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Erntedank

Wir feiern Erntedank in unserer Seelsorgeeinheit **am 2. Oktober** bzw. am Vorabend.



Dazu folgende Hinweise:

• Spenden für Erntedankaltar

Wir bitten Sie wieder um Spenden für den Erntedankaltar, die Sie möglichst frühzeitig in die Kirche bringen oder bei den Verantwortlichen für den Erntedankaltar abgeben können.

• Erntekörbchen

Es wäre schön, wenn wieder viele Gemeindemitglieder zum Erntedankfest ihre mit Obst und Gemüse gefüllten Körbchen zur Segnung mitbringen, zum Erntedankaltar dazustellen und dann wieder mit nach Hause nehmen würden. Sie können ihre Gaben gerne auch als Spende in die Kisten für den Tafelladen geben.

Spenden für den Tafelladen

Die meisten von uns sind reich beschenkt mit allem, was wir Menschen zum Leben brauchen.

Es ist ein schönes Zeichen am Erntedanktag auch an die zu denken, denen es materiell nicht so gut geht wie uns. Wir bieten wieder die Möglichkeit, Lebensmittel für den Tafelladen in Ochsenhausen zu spenden und bitten Sie herzlich um haltbare Früchte, Gemüse, aber auch um abgepackte Lebensmittel wie Nudeln, Mehl, Zucker usw.

Bitte beachten Sie:

- 1.) keinen Alkohol, dafür aber gerne Waschmittel und Körperpflegeprodukte
- 2.) wir können die Gaben nicht kühlen und der Verkauf im Tafelladen ist erst am Dienstag. Bitte geben Sie deshalb ihre Tafelladen-Spenden bis spätestens **Dienstag, 4. Oktober** in die dafür bereitgestellten Körbe in der Kirche ab.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

• Aktion Minibrot

Am Erntedanksonntag werden wieder **Minibrote** verkauft. In Rot, Haslach und Tannheim zum Preis von **2,00 €/Stück** und in Ellwangen **1,50€/Stück**. Der Erlös kommt über den Verband Katholisches Landvolk e.V. Stuttgart armen Kleinbauern- und Handwerkerfamilien in Uganda und Argentinien zugute.

Es lohnt sich also: Wer ein Minibrot kauft, leistet Hilfe zur Selbsthilfe: Schmeckt gut und tut gut!

H. Weiß, PR



Romfahrt vom 13.03.2017 - 18.03.2017

Bis zum 15. November 2016 kann man sich zur Romfahrt des Diözesanccilienverbandes aus Anlass seines 150-sten Bestehens anmelden. Eingeladen sind alle, die gerne singen oder dabei sein möchten, vor allem natürlich alle Chorsängerinnen und Chorsänger der Kirchenchöre unserer Diözese.

Preis pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis Diözese Rottenburg-Stuttgart Chorsänger € 1.095,- ab/bis Diözese Rottenburg-Stuttgart Nichtsänger € 1.195,- (Wir bedanken uns bei der Diözese Rottenburg-Stuttgart für die Bezuschussung dieser Reise.) Zuschlag Einzelzimmer (= Doppelzimmer zur Alleinbenutzung) € 200,-

Genauere Informationen finden Sie auf der Homepage des DCV: <http://amt-fuer-kirchenmusik.de/Inhalt/Caecilienverband/>

oder telefonisch unter: 07472/169958 (bitte beachten Sie die Bürozeiten)

Sr. M. Faustina Niestroj, Geschäftsführerin



Verschiedene Veranstaltungshinweise Samstagspilgern auf dem Martinusweg • „Von Laubach zum Jordanbad in Biberach“

Das Dekanat Biberach und die Stiftung Wegzeichen laden wieder zum Samstagspilgern auf dem Martinusweg ein. Die Strecke führt am **Samstag, 24. September 2016** von Laubach über Ochsenhausen, Ringschnait und den Kreuzberg in Ummendorf ans Jordanbad und beträgt rund 20 Kilometer. Beginn ist um 9 Uhr in der Pfarrkirche in Laubach mit einem Gebet. Während des Pilgerwegs wird an 25 Bildstöcken und Feldkreuzen ein kurzer Impuls gehalten. Spiritueller Pilgerbegleiter ist Dekan Sigmund F.J. Schänzle. Der Pilgertag endet mit einer Wort-Gottes-Feier in der Kirche am Jordanbad. Mitzunehmen ist ein Rucksackvesper (kurze Rast im Gemeindehaus Ochsenhausen, Getränke stehen dort zur Verfügung).

Um 8.15 Uhr wird ein Bustransfer vom Jordanbad nach Laubach angeboten.

Kontakt für Rückfragen: Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Tel.: 07351 / 182130, dekanat.biberach@drs.de

• **Blumenschmuck in der Kirche** „Weniger ist mehr“

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am **Montag, 10. Oktober 2016** von 14 bis 17 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Jahnstraße 6, 88416 Ochsenhausen einen Kurs zum Thema „Blumenschmuck in der Kirche“ an.

Die Referentin Lydia Theiss gibt nach einer kurzen Einführung zum Thema „Blumenschmuck im liturgischen Raum im Jahreskreis“ praktische Anleitungen zur Herstellung von Gestecken und Blumensträußen. Angesprochen sind MesnerInnen und Verantwortliche für Blumenschmuck in der Kirche. Sie erhalten rechtzeitig vor der Veranstaltung eine schriftliche Benachrichtigung, welche Materialien zum Kurs mitzubringen sind.

Anmeldungen bis Dienstag, 04.10. an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 – 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

• **„Gemeinde leben und es bekannt machen“**

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am **Donnerstag, 13.10.2016** um 19:30 Uhr im Don-Bosco-Haus, Kirchstr. 9, 88487 Mietingen einen Fortbildungsabend zum Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Kirchengemeinde an. Dekanatsreferentin Kerstin Leitschuh geht an diesem Abend auf folgende Punkte ein: Warum muss Öffentlichkeitsarbeit geplant und betrieben werden, Veranstaltungsankündigung, Nachberichterstattung, Umgang mit der Presse sowie Homepage und Facebook.

Angesprochen sind Kirchengemeinderäte, pastorale Mitarbeitende, für die Öffentlichkeitsarbeit Beauftragte.

Anmeldungen bis Donnerstag, 6.10. an die Geschäftsstelle

der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, Tel: 07351 182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de



Tag der Frau im Schönstattzentrum in Aulendorf 23.09. und 24.09.2016

Der Tag der Frau ist ein Angebot für Frauen, die aus der Kraft des christlichen Glaubens intensiver ihr Frausein leben und Gesellschaft gestalten wollen.

Entdecke die Perle in dir

wertgeschätzt • wertschätzend leben

Jeder Mensch ist in den Augen Gottes kostbar und wertvoll, mit einer einzigartigen Würde und ganz eigenen Gaben beschenkt. Diesen Schatz gilt es – inmitten all dessen, was unser Frausein bedroht – täglich neu zu entdecken und zu heben. Der Tag der Frau 2016 gibt Anregungen, einen Lebensstil der Würde ausprägen: sich selbst von Gott her wertgeschätzt zu erfahren, die eigenen Fähigkeiten freudig zu entdecken und aus dieser Erfahrung heraus wertschätzend mit sich und mit anderen umzugehen.

Impulse zum Thema • Erfahrung teilen • Austausch im Gespräch • betend vor Gott kommen • Alternatives/ Kreatives

Referentin: Schw. M. Caja Bernhard

Am 23.09. 17.30 – 21.00 Uhr - am 24.09. 13.30-17.00 Uhr.

Anmeldung: Schönstattzentrum, Fon: 07525/92340, Mail: hausleitung.aulendorf@schoenstatt.de

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409, Fax: 07565/5981, E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.“ 1. Johannes 4, 21

Sonntag, 25. September

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

Dienstag, 27. September

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren, Aitrach

Mittwoch, 28. September

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

- 17.45 Uhr

Sonntag, 2. Oktober Erntedankfest

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

...allen, die am Gottesdienst zu meiner Einsetzung als Pfarrer von Aitrach, Aichstetten, Tannheim, Haslach und Hauerz teilgenommen haben.

Es war ein schöner festlicher Gottesdienst – und mein besonderer Dank gilt allen, die das Fest vorbereitet und gestaltet haben, und denen, die mir gute und herzliche Wünsche auf den Weg gaben – und auch habhafte Stärkungen und literarische Anregungen aus der Region. So gehe ich gerne hinein in den Alltag dieser Kirchengemeinde. Nach und nach möchte ich die „offiziellen“ Kontakte knüpfen bzw. vertiefen. Genauso wichtig ist mir es, Ihnen und euch, den jüngeren und älteren Gemeindegliedern, zu begegnen. Wir können uns sehen, hören und wahrnehmen bei Gottesdiensten und anderen Gelegenheiten. Und Sie können gerne auch telefonisch, per Briefpost oder Mail mit mir in Kontakt treten.

Mit herzlichem Segenswunsch grüßt Sie Ihr neuer Pfarrer Christoph Stolz



Gaben zum Erntedankfest

Wie in jedem Jahr erbitten wir wieder Gaben zum Erntedankfest; sie können im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten s.o. bzw. am Samstagabend zwischen 19.00 Uhr und 19.30 Uhr oder am Sonntag ab 9.00 Uhr vor dem Erntedank-Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus abgegeben werden. Unempfindliche Spenden können Sie auch gerne vor die Gemeindefaust stellen. Die Gaben, die ganz unterschiedlich sein können (Obst, Gemüse, verpackte Nahrungsmittel usw.), können wieder nach dem Gottesdienst gegen eine Spende erworben werden. Der Erlös kommt der diakonischen Arbeit des Kirchenbezirks zugute (mit dem Geld werden z. B. bedürftige Familien unterstützt).
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug zur Benediktinerabtei Neresheim und in die historische Altstadt von Nördlingen am Samstag, 8. Oktober 2016

Abfahrt: 8:30 Uhr in Aichstetten am Pfarrstadel,
 8:40 Uhr in Aitrach am ev. Gemeindehaus
 8:55 Uhr in Tannheim vor der katholischen Kirche

Kloster Neresheim: Führung in der Abteikirche um 11 Uhr (ca. 50 min)
 12 Uhr Mittagessen in der Klostergaststätte
 13:30 Abfahrt nach Nördlingen

Nördlingen: 14 Uhr Stadtführung in Nördlingen (startet direkt am Busbahnhof; Dauer 1-1,5 Std.); Gelegenheit zum Kaffeetrinken
 16 Uhr: Abfahrt in Nördlingen

Rückkehr gegen 17:45 Tannheim, 18:00 Aitrach, 18:15 Uhr Aichstetten

Kosten: 15 € Erwachsene, 5 Euro Kinder und Jugendliche (Busfahrt, Klosterführung Neresheim, Stadtführung Nördlingen)

Anmeldung: Infos und Anmeldung im evangelischen Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten, Tel. 0 75 65 – 943 41 94 bei Gunter Ernst, Eschach, Tel. 0 75 65 - 15 95 oder Hildegard Lott, Aichstetten, Tel. 0 75 65 – 94 16 52

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964
 Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Der HERR ist der wahrhaftige Gott, der lebendige Gott, der ewige König.
 Jeremia 10,10
 Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, der da wohnt in einem Licht, zu dem niemand kommen kann, den kein Mensch gesehen hat noch sehen kann, sei Ehre und ewige Macht!
 1. Timotheus 6,15-16

Unsere Gottesdienst-Empfehlungen:

Sonntag, 25. September 2016

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

In den Ferien finden keine Bibelkreise statt. Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

Sonntag, 2. Oktober 2016

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.

Sonntag, 9. Oktober 2016

10.00 Uhr Baptistengemeinde Ochsenhausen, im Rottumhaus, Memminger Str. - Gottesdienst.



Katholische



Neuer Qi Gong - Kurs

Die sanften, leicht erlernbaren Bewegungsabläufe fördern Koordination und Gleichgewichtssinn sowie die Beweglichkeit der Gelenke.

Qi Gong ist auch für Anfänger jeden Alters gleichermaßen gut geeignet.

Kursbeginn am Montag **26.09.2016** um 19:30 Uhr.

Anmeldung bei **Christa Russ** unter **Tel. 08395 1853**

Die Seele geht lieber zu Fuß

- Vortrag mit Lichtbildern -



1400 km ist Paul Ehrhart zu Fuß von Ochsenhausen bis nach Rom gelaufen. In einem interessanten Reisebericht und Bildertagebuch will er davon am 30. September um 19 Uhr in der Roter Bücherei berichten. Dazu ergeht herzliche Einladung!

Wann: Freitag, 30. September 2016, 19 Uhr

Wo: in der Roter Bücherei im Ökonomiehof

Kosten: Eintritt frei, um Spenden für die Arbeit der Bücherei wird gebeten

Infos: Uwe Kaltenthaler, Tel.: 08395/ 2806

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Einladung zur 70. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

am Freitag, den 23.09.2016 findet um 20.00 Uhr im Kath. Kirchengemeindehaus die 70. ordentliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Tannheim statt.

**Tagesordnung:**

Jahresbericht der Vorstandschaft
 Berichte der Abteilungsleiter
 Kassenbericht
 Bericht der Kassenprüfer
 Entlastung der Vorstandschaft
 Ehrungen
 Beschlussfassung Beitragsordnung
 Wahl der Vorstandschaft
 Vorlage Haushaltsplan 2016/2017
 Verschiedenes

Wir laden alle Mitglieder des SVT herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

SV Tannheim e.V.
 Vorstandschaft

► **Abteilung Fußball**

**SGM Aitrach/Tannheim – Türk SV Wangen 2:3 (2:1)**

Trotz einer guten Anfangsphase musste die SGM durch einen späten Gegentreffer erneut eine Heimgniederlage einstecken, die aufgrund der Mehrzahl an Tormöglichkeiten für die Gäste nicht unverdient war.

Unsere Elf übernahm zunächst klar das Kommando und setzte die Gäste von Beginn an unter Druck. Nach 18 Minuten erkämpfte sich Markus Rock mit einem beherzten Tackling den Ball und setzte Florian Villinger in Szene, der mit einem Flachschuss zum 1:0 abschloss. Nur wenige Minuten später tauchten die Gäste erstmals gefährlich vor dem SGM-Tor auf, doch SGM-Keeper Freddy Bölke konnte den Schuss aus kurzer Distanz noch parieren. In der 27. Minute kam der Aufsteiger dann aber nach einem Freistoß aus dem Halbfeld doch zum 1:1. Doch die SGM-Antwort ließ nicht lange auf sich warten: Der grippegeschwächte Christian Villinger brachte sein Team nur drei Minuten später mit einem Flachschuss ins lange Eck wieder mit 2:1 in Führung. Doch der Liganeuling zeigte sich nicht geschockt und verzeichnete in der letzten Viertelstunde der ersten Hälfte vier teils hochkarätige Möglichkeiten, scheiterten aber am starken Freddy Bölke oder an der Querlatte. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff hatte aber auch unsere Elf durch Daniel Oswald noch eine gute Chance, doch auch er scheiterte am Schlussmann. So ging man mit einer knappen Führung in die Kabine. Drei Minuten nach Wiederanpfiff hatte Adrian Miller nach Zuspield von Markus Rock das 3:1 auf dem Fuß, konnte aber den Torhüter nicht überwinden. Im weiteren Verlauf hatte die SGM zwar mehr Ballbesitz, konnte die gut gestaffelte Abwehr von Türk SV Wangen nur selten in Verlegenheit bringen. Gefährlicher waren die Gäste, die nach einem Eckball wenig später schon beinahe zum Ausgleich gekommen wären. Nach knapp einer Stunde sprang einem heimischen Abwehrspieler im Strafraum der Ball an den Oberarm, was der ansonsten gut leitende Unparteiische als Handspiel wertete. Eine harte Entscheidung, die der Gast per Elfmeter zum 2:2 nutzte. Die letzte halbe Stunde blieb die Heimelf zwar weiterhin feldüberlegen, zwingende Torchancen konnte man sich aber kaum erarbeiten. Markus Rock hatte noch die beste Möglichkeit, doch sein Schuss wurde von der vielbeinigten Abwehr abgeblockt. Dafür bewahrte auf der Gegenseite Freddy Bölke sein Team gleich mehrmals vor einem Rückstand. Machtlos war aber auch er, als in der 88. Minute plötzlich ein Angreifer am Fünfmeter-Eck frei zum Schuss kam und den Ball unhaltbar in den Winkel zum nicht unverdienten 2:3 hämmerte. In den letzten Minuten versucht man zwar noch einmal alles, konnte die sichere Gästeabwehr aber nicht mehr ernsthaft in Verlegenheit bringen.

SGM Aitrach/Tannheim II - Türk SV Wangen II 0:3 (0:1)

Eine erneut vermeidbare Niederlage kassierte unser „Zweite“. Im ersten Durchgang war der Gast das bessere Team und ging

auch früh durch einen Kopfball in Führung. Doch auch unsere Elf hatte durch Christian Natterer und Daniel Binder zwei große Möglichkeiten. Dafür scheiterten die Gäste je einmal an Pfosten und Querlatte. Im zweiten Durchgang hatte man dann in den letzten 15 Minuten gleich fünf hochkarätige Tormöglichkeiten, die aber zum Teil kläglich vergeben wurden. So kam es wie es kommen musste: Der Türk SV Wangen nutzte zwei Konter in den Schlussminuten zu zwei weiteren Treffern.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag muss die SGM beim TSV Heimenkirch II antreten. **Achtung:** Spielbeginn ist bereits um **12.45 Uhr**. Die Zweite Mannschaft hat an diesem Spieltag kein Spiel.

Jugendfußball**C2-Jugend****Pokalspiel****SGM Gutenzell 2- SGM Tannheim 2****0:13**

Tore: Christoph Gümbel 4, Patrick Aumann 2, Marc Martin 2, Tobias Dorn 1, Samuel Kempter 1, Simon Aumann 2 und David Villinger 1

Durch ein gutes Spiel und schön herausgespielte Tore haben wir auch verdient so hoch gewonnen

Punktspiel**SGM Tannheim 2- SGM Eberhardzell 1****0:6**

Durch eine unnötig ängstliche Spielweise unserer Mannschaft haben wir nichts zustande gebracht und auch nicht dagegenhalten können

Noch mit dabei waren: Moritz Bischof, Moritz Resch, Paul Möhrle, Pablo Reisacher, Sebastian Stützle, Mustafa Kreyeciu, Florian Rude, Jonas Baur, Marco Fakler und im Tor spielte Ben Wachter

D2-Jugend**1. Punktspiel am 17.09.16****SGM Haslach – BSC Berkheim****2 : 1**

Mit dem ersten Punktspiel in der Quali-Staffel startete unsere D-Jugend am 17.09.2016 in die neue Saison. Unser Team „SGM Haslach“, mit den Jungs aus Haslach, Aitrach, Rot a. d. Rot und Tannheim, hatte den BSC Berkheim zu Gast. In der ersten Halbzeit konnten wir uns mit einer sehr konzentrierten Mannschaftsleistung leichte Spielvorteile erarbeiten. Leider haben wir es verpasst die wenigen Torchancen zu verwerten und es ging mit einem 0 : 0 in die Pause. In der 2. Halbzeit wurden die Jungs aus Berkheim immer stärker und es entwickelte sich eine sehr interessante und spannende Partie. Zu unserm Glück konnte das Team aus Berkheim die Vielzahl der Tormöglichkeiten nicht nutzen. Mit einer klasse Einzelaktion überraschten wir unsere Gäste 10 Minuten vor Spielende mit dem 1 : 0 Führungstreffer. Leider erzielte der BSC Berkheim unmittelbar danach den Ausgleich. Kurz vor dem Ende konnten wir das Spiel mit dem 2 : 1 dann doch noch für uns entscheiden.

Unser Team: Marco Rieger, Simon Resch, Volkan Sirkeci, Kevin Langer, Moritz Hoffmann, Hannes Hebel, Robin Butscher (2), Magnus Freisinger, Moritz Gaibler, Manuel Rude, Jan Boegel, Lucas Villinger, Felix Stübler

E3-Jugend

Am Montag, 12.09.2016 spielte unsere E3-Jugend in der Vorrunde des Bezirkspokals Qualifikationsspiel gegen die SGM Eberhardzell II.

SGM Rot a. d. Rot III – SGM Eberhardzell II**7 : 1**

Tore: Marius, Tim-Luca (3), Simon (2), Niklas

Für die E3 spielten: Michi Wiest, Tim-Luca Hurter, Jamie Knauer, Paul Preger, Paulina Stützle, Simon Wachter, Niklas Haag, Viktor Jovanovic, Marius Kunz.

Am Donnerstag, 15.09.2016 spielte unsere E3-Jugend ihr erstes Punktspiel in der Quali-Gruppe 5 gegen die SGM Ringschnait.

SGM Rot a. d. Rot III – SGM Ringschnait 12 : 0

Tore: Tim-Luca (3), Simon (3), Niklas (2), Michi (3), Paulina



Für die E3 spielten: Michi Wiest, Tim-Luca Hurter, Jamie Knauer, Paul Preger, Paulina Stützle, Simon Wachter, Niklas Haag, Viktor Jovanovic.

B-Juniorinnen

1. Punktspiel am Samstag 17.09.2016

SGM Aitrach / Tannheim – FC Scheidegg 4:0 (2:0)

Gelungener Saisonstart der B-Mädels

Gegen einen in allen Belangen unterlegenen Gegner kamen wir zu einem nie gefährdeten Sieg. Bei konzentrierter Chancenverwertung wäre ein deutlich höherer Sieg möglich gewesen.

Es spielten: Barbara Albrecht, Anja Bischof, Lea Ehrmann, Viola Frank (1), Anja Haas, Anna Häberle (2), Lena Harms, Steffi Hoff, Hannah Kempe, Tabea Kühle (1), Celine Kühle, Melanie Popp, Franziska Stützle, Celine Villinger,

C-Juniorinnen

Vorbereitungsspiel

SV Reinstetten - SGM Aitrach Tannheim 4:3 (1:3)

Torschützen: Viktoria Hoffmann 2, Emely Kaiser

1.Spieltag

SGM Aitrach – Tannheim - SGM Dietm/Ellw/Hau/Seib 4:5 (3:1)

Am Samstag, den 17.9.16 starteten wir mit einer neu formierten 9er Mannschaft in die neue Saison. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung, in der urlaubsbedingt kaum vernünftig trainiert werden konnte, waren wir gespannt auf das erste Punktspiel. Mit einer stark verjüngten Mannschaft trafen wir auf einen Gegner mit fast durchwegs Spielerinnen älteren Jahrgangs. Nach anfänglichem Abtasten übernahm der Gegner das Spielgeschehen. Jedoch kamen wir immer besser ins Spiel und konnten durch schöne Konter und einen herrlichen Freistoß mit 3:0 davonziehen. Der Gegner blieb aber dran und verkürzte noch vor der Pause. In der zweiten Halbzeit gaben wir alles, jedoch schwanden die Kräfte immer mehr. So konnte der Gegner in der Schlussminute sogar noch den Siegtreffer erzielen. Abgesehen vom Ergebniss war es ein tolles Spiel unserer Mädels. Macht weiter so !!!

Torschützen: Emely Kaiser 2, Alina Langer 1, Leonie Stützle 1
Außerdem spielten: Franziska Lorenz(Tor), Lisa-Marie Wiedemann, Leonie Kühle, Nina Günther, Viktoria Hoffmann, Anne Waizenegger und Leonie Huber

Die nächsten Spiele unserer SGM - Jugendmannschaften

SGM = Spielgemeinschaft Tannheim – Rot – Aitrach – Haslach

Fr. 23.09.2016

E – Junioren

SGM II – FV Biberach II(in Rot) 17.00 Uhr

SGM III – SGM Achstetten III(in Tannheim) 17.30 Uhr

SGM I – FV Biberach I(in Rot) 18.00 Uhr

Sa. 24.09.2016

C – Juniorinnen

SV Deuchelried - SGM 12.45 Uhr

D – Junioren

SGM Dettingen II - SGM II 14.30 Uhr

SGM Dettingen I - SGM I 16.00 Uhr

C-Junioeren

SGM Ochsenhausen –SGM I 14.30 Uhr

A – Junioren

SGM – SGM schemmerhofen (in Rot) 16.00 Uhr

B – Juniorinnen

SV Bergatreute - SGM Aitrach/Tannheim 17.00 Uhr

B – Junioren

SGM – SGM Mittelbiberach (in Tannheim) 16.00 Uhr

Di. 27.09.2016

C –Junioren

SGM II – FV Biberach (in Tannheim) 18.30 Uhr

Abteilung Faustball



Abteilungsversammlung

Am Donnerstag, 15.09.2016 fand die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Folgende Themen wurden an diesem Abend wie folgt abgehandelt: Begrüßung, Tätigkeitsbericht der Abteilungsleitung, Mannschaftsberichte, Kassenbericht, Entlastung der Abteilungsleitung und Neuwahlen, Wünsche und Anträge, Sonstiges und Verabschiedung.

Die Abteilungsleitung setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Abteilungsleiterin - Franziska Kohler

2. Abteilungsleiter - Christian Seitz

Kassiererin - Sarah Reisch

Schriftführerin - Sabrina Schütz

Aktivenvertreterin - Stefanie Ebinger

Jugendleiterin - Barbara Maucher

Jugendvertreter - Markus Arnold

Besonders hervorzuheben ist, dass viele Jugendlichen an der Versammlung teilgenommen haben. Die Gesamtanzahl der Mitglieder an diesem Abend erstreckte sich auf 25.

SOLDATENKAMERADSCHAF TANNHEIM E.V.



Nachruf

Die Soldatenkameradschaft Tannheim trauert um ihr Mitglied

Max Klas

Plötzlich und unerwartet verstarb am 12. September 2016 unser Mitglied Max Klas im Alter von 73 Jahren. Max war seit vielen Jahren unserem Verein verbunden und seit einigen Jahren Mitglied unseres Vereins.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Tannheim im September 2016

Der Vorstand

Soldatenwallfahrt Maria Steinbach

Wir möchten nochmals zur Soldatenwallfahrt in Maria Steinbach am kommenden **Samstag, 24. September 2016** alle Mitglieder und Freunde herzlich einladen.

8.15 Uhr Abfahrt am Rathaus Tannheim

8.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug am Gasthaus Löwen in Maria Steinbach

9.00 Uhr Abmarsch zur Kirche, anschließend Festgottesdienst mit Pater Leonhard Berchtold SDS

Danach Gefallenenehrung und Gedenkansprache von Landtagsabgeordneter Raimund Haser Wahlkreis Wangen / Illertal

Zehn Jahre Gleichbehandlungsgesetz

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

Seit zehn Jahren gibt es das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Danach ist eine Benachteiligung, beispielsweise wegen Behinderung oder Alter, im Arbeitsleben und bei Massengeschäften des privaten Rechtsverkehrs, ohne sachlichen Grund unzulässig. Die von der Wirtschaft befürchtete Klagewelle blieb aus. Der Sozialverband VdK begrüßte 2006 das AGG, sieht heute – nach zehnjähriger Praxis – Nachbesserungsbedarf und fordert ein wirksames gesetzliches Verbot der Benachteiligung von Älteren oder von Menschen mit Behinderung beim Abschluss



von Versicherungen.

Von Benachteiligung wegen Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder Herkunft betroffene Menschen können sich an die Antidiskriminierungsstelle des Bundes wenden, was bislang mehr als 15 000 Menschen getan haben: Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Kapelle-Ufer 2, 10117 Berlin, www.antidiskriminierungsstelle.de, Beratungstelefon (030) 18 555-1865.

„Toilette für alle“ jetzt in Stuttgart

„Toilette für alle“ nennt sich eine Toilette, die auch erwachsene Menschen, die Windeln benötigen, zum Wechseln (mit wenigstens einem Helfer) benutzen können. Eine solche Toilette, die in Zeiten der gesetzlich vorgesehenen Inklusion von Menschen mit Behinderung eigentlich gang und gäbe sein sollte, wurde im Sommer vom Körperbehinderten-Verein Stuttgart in der Landeshauptstadt eröffnet. Sie befindet sich im Bistro Krokodil, Am Mühlkanal 25. Die mit Lifter und Pfliegeliege für Erwachsene ausgestattete Toilette ist nicht nur die erste ihrer Art in Stuttgart, sondern die erste in der ganzen Region. Lediglich in Waldkirch bei Emmendingen gibt es bislang eine weitere inklusive Toilette im Lande. Sie wurde im Februar 2016 geschaffen. Bei der Eröffnung in Stuttgart sprach man von einem „Meilenstein zur Inklusion“ und bekannte, viel zu spät dran zu sei. Zumindest zwei weitere „Toiletten für alle“ seien für die Landeshauptstadt in naher Zukunft vorgesehen.

Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

Danke!!

Die Vorstandschaft des Reit- und Fahrvereins Rot und des Fördervereins möchte sich bei allen fleißigen Helfern und bei all denen, die uns bei unserem diesjährigen Reitturnier und der Miss Oberschwaben Wahl in irgendeiner Weise unterstützt haben, herzlich bedanken. Ohne Eure Mithilfe wäre die Veranstaltung nicht durchführbar!

Auch den Besuchern ein herzliches Dankeschön für Ihr Kommen.

Schützenverein Rot an der Rot

An alle Mitglieder des Vereins

Die Vereinsmeisterschaft mit Pokal und Königschießen findet jeweils Mittwochs an folgenden Tagen statt. 05.10.2016, 12.10.2016, 19.10.2016, 26.10.2016.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr

Pokale bitte an den Schießterminen mitbringen Es werden alle Mitglieder des Vereins eingeladen teilzunehmen

Turnverein Dettingen

Selbstverteidigung

Mehr Sicherheit durch Techniken zur Befreiung und Verteidigung

Als **Selbstverteidigung** wird die Vermeidung und die Abwehr von Angriffen auf die Unversehrtheit eines Menschen bezeichnet. Die Spannweite solcher Angriffe reicht bis zu schwersten Gewaltverbrechen.

Hochrangige deutsche Lehrer unterrichten effektive Selbstverteidigungstechniken aus historischen japanischen Ninjaschulen (unbewaffnet, als auch unter Verwendung von Alltagsgegenständen wie z.B. Schirm, Handtasche, Kugelschreiber, usw.).

Wann: 15.10.2016

11:00 – ca.15:00 Uhr

Wo: Schulturnhalle Dettingen

Leitung: Ralf Ries & Stefan Bencik 15 DAN

Kosten: Mitglieder € 20 /

Nichtmitglieder €32

Anmeldung: bis 29.09.2016 per Telefon

oder bis 07.10.2016 per Email

Kontakt: Ralf Ries, Tel.: 01 51 – 56 65 34 20

Mail: ralf_ries@gmx.de

Tennisverein Kirchberg

Danke an alle Helfer

Wie immer möchten wir uns ganz herzlich für die Hilfe beim Bar-Basar bedanken.

Danke an alle Käufer/innen und Verkäufer/innen

An die Kuchenspender/innen

An die Kuchenverkäufer/innen

An die Kassierer/innen

Und an den mal wieder einmaligen IT – Service : Fam. Sirch und Robert Baur

Damit wir niemanden vergessen - nochmals DANKE an euch alle

Die Vorstandschaft

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V

Fortbildungsveranstaltung für ehrenamtliche BetreuerInnen

Am Dienstag, 27. September 2016 um 19 Uhr wird Herr Günther Jäggle, Notar a.D. über Wissenswertes zum Thema Erbe berichten.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach.

Anmeldung unter: Tel: 07351/17869 oder info@betreuungsverein-bc.de

Einführungsveranstaltung für neu bestellte rechtliche BetreuerInnen

am Dienstag, 04. Oktober 2016 um 19 Uhr, Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach.

Anmeldung unter: Tel: 07351 / 17869 oder info@betreuungsverein-bc.de

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

Was tun bei zunehmender Seheinschränkung?

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen Neckar Alb“ am 08.10.2016 nach Rottenburg am Neckar

Die Zahl von Menschen mit Seheinschränkungen nimmt stetig zu. Oft weiß man erst nicht, was eigentlich los ist. Ist die Diagnose gestellt und die Augenmedizin am Ende, ist guter Rat meist teuer. Wie geht es weiter, was kann ich überhaupt noch tun, verliere ich meinen Arbeitsplatz, meine gesamten sozialen Kontakte? Wer hilft mir im Alltag, beim Einkaufen, Kochen, Putzen, Bügeln? Wer liest meine Post für mich? Ich kann die Menschen nicht mehr erkennen! Ich schäme mich! Besser, ich ziehe mich zurück und gehe erst gar nicht mehr aus dem Haus..... Das ist das zumeist praktizierte Verhalten. Ursache ist: Es fehlt an Information und Aufklärung. Dabei kann das Leben auch mit Seheinschränkung durchaus noch erfüllt weitergehen.

Wir laden Sie alle, die sich hier angesprochen fühlen, herzlich ein zur zweiten regionalen Fachmesse Weiter-Sehen Neckar-Alb. Am Samstag, 08. Oktober 2016 in der Zeit von 10 – 16 Uhr können Sie sich im **Evangelischen Gemeindezentrum, Kirchgasse 14 in 72108 Rottenburg am Neckar** ausführlich und unverbindlich zu allen Themen rund um das Auge informieren. Es werden namhafte Hilfsmittelanbieter anwesend sein, bei denen Sie sich zeigen und erklären lassen können, dass mit Hilfe neuester Technik Seheinschränkungen ausgeglichen werden können, damit Sie wieder Ihre Post oder Anderes lesen können. Zum Thema Hilfsmittelversorgung und Schwerbehindertenrecht wird es Referate geben. Fachleute informieren und beraten Sie gerne zu all Ihren Fragen. Auf Wunsch können Sie dabei auch Termine für weiterführende Beratungsgespräche und Hilfsangebote vereinbaren.

Das ist Ihre große Chance. Kommen Sie einfach und unverbindlich vorbei.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns darauf Ihnen weiterhelfen zu dürfen.

Ihre Jennifer Eilber

ABSH e.V., Steigbaumstr. 15, 72290 Loßburg,

Tel.: 07427/4660375 (Vereinsbüro)

E-Mail: buero@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de



SONSTIGE MITTEILUNGEN



Wir laden Euch recht herzlich zur Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15 Uhr – ca. 10.30 Uhr ein.

Wir beginnen mit einer Sing – und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt.

Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen.

Bei Fragen sind wir unter 4593269 (Eva), 9369291 (Heike) oder 07354/9374950 (Corinna) zu erreichen.

Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am **Samstag, 24.09.2016** findet von **12:30 Uhr - 14:30 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** der nächste Baby- und Kinderkleiderbasar für Herbst- und Winterbekleidung statt.

Verkaufsnummern werden ab **Mittwoch, 14.09.2016, 14:00 Uhr**, vergeben.

Bei der Kennzeichnung Ihres Etikettes mit Nummer, Preis und Größe, **Verkaufsnummer einkreisen!**

10% des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten. Annahmgebühr: 1,00 €

Annahme: **Freitag, 23.09.2016** von **15:00 - 17:00 Uhr**.

Abholung: **Samstag, 24.09.2016** von **18:00 - 18:30 Uhr**.

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

Freiwillige Helfer für Freitag oder Samstag gesucht!

Weitere Infos unter: 08395 / 7889 oder 08395 / 911922.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!



NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA

NEUE SPIELE

Nanu? : Ich denk, da liegt die Kuh! / Heinz Meister (2016/554)

(Die Katze versteckt, sich unter dem grünen Deckel und der Teddy liegt unter dem blauen. Du würfelst

Rot: Verflixt, was ist bloß unter dem roten Deckel?

Für 2-4 Spieler, ab 4 Jahren.)

Tüüt! Tüüt! / Reinhard Staupe (2016/553)

(Rettet die Tiere vor dem roten Quietsche-Auto! Wer am meisten Tiere rettet und die meisten Bonuspunkte erquitscht, gewinnt das Spiel. Für für 2-4 Kinder ab 7 Jahren.)

Die verhexte Tümpel: Bibi Blocksberg / Christoph Cantzler (2016/289)

(Hier müssen schnellstens die interessantesten Dinge aus dem Krötenteich gefischt werden. Und auch wenn Deutschlands beliebteste Hexe hier ihren Besen schwingt, hilft einem dabei kein noch so gescheiter Hexenspruch, sondern nur ein schlaues Köpfchen und ein bisschen Glück. Ab 5 Jahren)

Schatzsuche in der Buchstaben-Burg / Kai Haferkamp (2016/291)

(Sätze lernen und Anlaute erkennen mit Tiptoi. Hinter welcher Tür versteckt sich die Giraffe?. Findet die Hinweise und besiegt den Drachen!. Für 1-4 Spieler ab 4 Jahren.)

Die Schlümpfe 2 – Wii- Computerspiel (2016/360)

(Folge den Schlümpfen in ein schlumpftastisches neues Abenteuer. Schlüpf in deinen Lieblingsschlumpf und mache von seinen Fähigkeiten Gebrauch. Ab 5 J.)

Mario& Sonic bei den Olympischen Spielen : London 2012 (2016/358)

(Wii- Computerspiel: Lasst den Spaß und die Spiele beginnen! Erlebe mit Mario & Sonic das bedeutendste Sportereignis der Welt. Ab 5 J.)

Micky Epic (2016/359)

(Wii- Computerspiel: Farbe ist im Wasteland ein mächtiges Werkzeug. Nutze die Macht des Pinsels in einem epischen Abenteuer und rette eine vergessene Welt. Ab 6 J.)

NEUE HÖRSPIELE auf CD

Förg, Nicola: **Funkensonntag** : Ein Allgäu-Krimi (2016/708; 5 CDs)

(Am Funkensonntag wird eine toter Mann aus dem Funkenfeuer gezogen. Kommissar Weinzirl ermittelt.)

George, Elizabeth: **Glaube der Lüge** : Ein Inspector Lynley Roman (2016/711; mp3-CD)

(Ein Familiendrama spannend erzählt bis zum Ende.)

Fitzek, Sebastian: **Passagier 23** (2016/710; 6 CDs)

(Willkommen zu einer Kreuzfahrt, die Sie niemals vergessen werden!)

Giordano, Mario: **Tante Poldi und die Früchte des Herrn** 2016/782; 6 CDs)

(Mit diesem Hörbuch ist Mario Giordano eine tolle Fortsetzung der Tante Poldi Geschichten gelungen.)

Geletneký, Chris: **Midlife Cowboy** (2016/781; 6 CDs)

(Amüsant und spannend zugleich mit vielen Parallelen im wirklichen Leben...)

Topf, Markus: **Morgan + Bailey: Mörder Unser** (2016/733; 1 CD)

(Mit Gottes Segen lösen ein katholischer Pfarrer und eine evangelische Pastorin spannende Fälle.)

Ragougneau, Alexis: **Die Madonna von Notre-Dame** : Ein Fall für Pater Kern (2016/734; 5 CDs)

(Ein kleiner Pater löst einen rätselhaften Mord in Frankreichs berühmtester Kathedrale.)

Huby, Felix: **Bienzle und die letzte Beichte** : Ein Oberschwaben - Krimi (2016/709; 4 CDs)

(Kommissar Bienzle ermittelt wegen Mordes in Felsenbronn, dem Ort mit dem Beinamen „Mörderdorf“.)



Freitag, 30. September, 19 Uhr, Vortrag mit Lichtbildern in der Bücherei

Die Seele geht lieber zu Fuß

1400 km ist Paul Ehrhart zu Fuß von Ochsenhausen bis nach Rom gelaufen. In einem interessanten Reisebericht und Bildertagebuch will er davon berichten.

Eintritt frei, um Spenden für die Bücherei wird gebeten

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 19.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Kleidermarkt für Herbst- und Winterbekleidung

Der Familienkreis Rot a. d. Rot organisiert wieder einen Kleidermarkt mit gut erhaltener, sauberer und aktueller Kleidung für Babys, Kinder und Jugendliche in der Festhalle in Rot an der Rot. Zum Verkauf kommen außerdem Spielsachen, Kinderwagen, Autositze und vieles mehr.

Annahme der sauberen und gut erhaltenen Artikel (max. 50 Teile): Freitag, 23.09.2016 von **14.30 – 16.30 Uhr**

Verkauf (Festhalle in Rot):

Freitag, 23.09.2016 von **18.00 – 19.30 Uhr**

Rückgabe und Abrechnung:

Samstag, 24.09.2016 von **9.00 – 10.00 Uhr**



Bei Warenannahme wird eine **Gebühr** von 1,- € fällig. Dafür können unsere Listen und Etiketten kostenfrei über die **Homepage** der Gemeinde Rot an der Rot (www.rot.de) – Veranstaltungskalender heruntergeladen werden.

Nach wie vor liegen unsere Unterlagen (Etiketten gegen einen kleinen Unkostenbeitrag) auch in der **Roter Bücherei** aus, die zu folgenden Zeiten geöffnet hat: täglich von 15.30 - 17.30 Uhr, freitags bis 19.00 Uhr sowie mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr.

Zudem können Kundennummern und weitere Informationen auch online unter simone.sigg@t-online.de oder telefonisch bei Simone Sigg (0159/03626622) erfragt werden.

Nicht verkaufte Kleidungsstücke sowie nicht verkaufte Schuhe können Sie gerne bei der Rückgabe am Samstag an das Deutsche Rote Kreuz spenden.

„Leben mit Veränderungen“

Für pflegende Angehörige und ehemals Pflegende wird ein Tagesseminar mit dem Titel „Leben mit Veränderungen“ angeboten. Termin ist Dienstag, 18. Oktober, 9.00 bis 16.00 Uhr, Veranstaltungsort: Kloster Bonlanden, Berkheim/Illertal. Pfarrer Helmut Müller, Maria Steinbach, wird den Tag gestalten.

Gemeinsam wird auf die Erfahrungen zurückgeblickt, die bei Veränderungen geholfen oder auch belastet haben. Oft sind unliebsame Veränderungen mit Gefühlen verbunden, die vorher so nicht aufgetreten sind. Es kann helfen, diese Gefühle nicht zu unterdrücken, sondern angemessen auszudrücken. Nicht zugelassene Gefühle hindern daran, konstruktiv mit Veränderungen umzugehen.

Die Kosten für das Seminar einschließlich Brezelfrühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken belaufen sich auf 30 €. Weitere Informationen und Anmeldung bis spätestens 4. Oktober bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Diakonie und Caritas Biberach, Tel. 07351/1502-51, schulz@diakonie-biberach.de.

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Kirchdorf an der Iller haben Bürger die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Ort: Rathaus Kirchdorf, Rathausstr. 11

Termin: Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Berater: Frau Cornelia Reinhold, Gebäudeenergieberaterin
Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich. Bürgerbüro Rathaus Kirchdorf, Tel. 07354/9332-0.

Kinderbasar Ochsenhausen

In der Kapfhalle in Ochsenhausen (Jahnstr. 1) findet am Samstag, den 08. Oktober 2016 von 10-13 Uhr der Kinder- und Babybasar statt. Info: 07352-923592 (Achtung neue Telefonnummer / Kundennummer ab 300) oder 07352-938-8136 (Kundennummer ab 200). Die Annahme der Ware findet am Freitag, den 07.10.2016, zwischen 16:00 Uhr – 18:00 Uhr statt.

Basarteam Ochsenhausen



DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Veranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Lehrstellenbörse bringt weiter

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist ein wichtiges Ereignis im Leben eines jungen Menschen. Die Frage nach dem richtigen Beruf, die Wahl, ob Ausbildung oder Studium, sind wichtige Themen, die den eigenen Lebensweg beeinflussen. „Für eine überlegte Berufswahl ist eine umfassende Beratung unumgänglich. Eine gute Entscheidung kann man treffen, wenn man über die eigenen Möglichkeiten fachkundig informiert ist“, weiß Alfred Szorg, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm und lädt künftige Schulabsolventen wie auch deren Eltern zur Lehrstellenbörse ins Ulmer BiZ ein. Am Mittwoch, den 28. September, präsentieren dort zahlreiche regionale Unternehmen ihre Ausbildungs- und dualen Studienplätze und stellen sich als Ausbildungsbetrieb vor. Die Berufsberatung der Arbeitsagentur bietet Beratungsgespräche zur Berufswahl und Studienwahl an. Zudem werden informationsreiche Vorträge rund um das Thema Bewerbung gehalten und ein Bewerbungsmappencheck angeboten. Die Ulmer Industrie- und Handelskammer sowie die Handwerkskammer Ulm informieren über die Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studiengänge ihrer Mitgliedsunternehmen.

„Mit der Veranstaltung bieten wir eine frühzeitige Berufsorientierung an“, verrät Susanne Kaspar, die neue Leiterin der Ulmer Berufsberatung. Denn auch wenn der Ausbildungsmarkt in der Region gute Aussichten bietet, sei es dennoch wichtig rechtzeitig in die Berufsfindungsphase einzusteigen. Schließlich gehe es um die Gestaltung der eigenen beruflichen Karriere, betont Kaspar.

Die Veranstaltung findet zwischen 13 und 18 Uhr im BiZ in der Wichernstraße 5 statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

PFLEGE



24h Betreuung und
Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Leutkirch
Markus Modery
Bauernbergweg 4
88299 Leutkirch

PROMEDICA PLUS

Tel. 07561 - 9813930

www.leutkirch.promedicaplus.de

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte 19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Notariat Tannheim 927-0

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste
Samstag, 24./Sonntag, 25. September

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden:

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche: Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallauf-
nahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm,
Eythstraße 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch
mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken:

Samstag, 24. September (ab 8.30 Uhr)

Apotheke im Umlachtal, Eberhardzell,
Fischbacher Str. 19, Tel. (07355) 93160

Sonntag, 25. September (ab 8.30 Uhr)

Schloss-Apotheke, Warthausen,
Brauereistraße 3, Tel. (07351) 17737

Zusätzlich in Ochsenhausen:

Kloster-Apotheke, Bahnhofstraße 6, Tel. (07352) 91120

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen:

Samstag, 24. September

Löwen-Apotheke, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel. (08331) 71378

Sonntag, 25. September

Adler-Apotheke, Kramerstraße 11, Tel. (08331) 2822

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 30. September 2016

Papiertonne: Dienstag, 11. Oktober 2016

Gelber Sack: Mittwoch, 12. Oktober 2016

Grüngutannahme

März - November jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr und
samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



IMMOBILIEN

**88447 Warthausen, Schmiedgasse 1 + 3
Baustellenbesichtigung Neubau 1-, 2-, 3(4)-Zi.-ETW
am Sonntag, 25.9.2016 von 13.30 - 17.00 Uhr**

KfW 70 - Aufzug - barrierefrei - altersgerecht
Eine Anlage für jedes Alter - Versorgung auf Wunsch möglich
Interessanter Preis m²/Wfl. ab Euro 2.743,-
z.B. 3-Zi.-ETW, Wfl. 92 m² € 253.000,- / 1-Zi.-ETW, Wfl. 37 m² € 108.000,-
2-Zi.-ETW, Wfl. 78 m² € 228.000,- / 3-(4)-Zi.-ETW, Wfl. 102 m² € 295.000,-
Interessant für Eigennutzer / KAP-Anleger, gut vermietbar
Alleinvertrieb E-Mail: ellen_bernhardt@web.de
Immobilienbüro Ellen Bernhardt - Telefon 07546 1303

GESCHÄFTSANZEIGEN

Diese Artikel sind im nah & gut Dietmar Fackler e.K., Hauptstr. 30, 88459 Tannheim erhältlich. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

nah & gut
TANNHEIM
Fackler
Angebote
22.9. bis 24.9.

Bayer. Kopfsalat, Kl. I	Stück	0,49€
Bayer. Brokkoli, Kl. I	400g-Bund	0,99€
Iglo Schlemmerfilet, versch. Sorten	300g-Pck.	1,79€
Iglo Rahmspinat	800g-Pck.	1,11€
Langnese Cremissimo, versch. Sorten	900ml-Pck.	1,99€
Kellogg's Corn flakes, Smacks,....	195-375g-Pck.	1,99€
Söhnlein Sekt, versch. Sorten	0,75l-Fl.	2,49€

Biometrische Passbilder

amtlich anerkannt

Bewerbungsfotos Farbbilder

digital, preiswert und sofort zum Mitnehmen

PHOTO PORST

Marktplatz 12. Memmingen. Tel. 0833 19748870

www.photo-porst-memmingen.de

Der Winter steht zwar noch nicht vor der Türe, aber er kommt bestimmt!

V.I.P.

Bei Kummer mit Ihren haustechnischen Anlagen:

Tel. 07354 / 93140

seitz
HAUSTECHNIK

www.seitz-haustechnik.de
Kirchberger Str. 60 * 88453 Erolzheim

HOLZPELLET-INFOTAGE:

Heizen mit Pellets und Solar

24./25. SEPTEMBER



- Innovative Heizkessel- und Solartechnik Ausstellung
- Führungen durch das Pelletwerk

Fachvorträge:

„Energieeffizient bauen und sanieren“
täglich 13.30 Uhr und 15.15 Uhr



Sonderschau E-Bike
mit Teststrecke

Besuchen
Sie Ihr regionales
Pelletwerk in
Krauchenwies
Sa. 13-17 Uhr
So. 10-17 Uhr

Schellinger

INFOS www.schellinger-kg.de

VERANSTALTUNGORT Sonnen-Pellet Werk, 72505 Krauchenwies

STELLENANGEBOTE

Freie/r Mitarbeiter/in gesucht

zur Akquise von neuen Standplätzen für Werbeflächen.

Sie sind kontaktfreudig, spontan und gerne unterwegs? Dann sollten wir uns kennenlernen. Auch vitale Rentner sind bei uns willkommen.

Voraussetzung: mobil mit Fahrzeug u. im Besitz einer Digitalkamera. Sie können sich Ihre Zeit zu 100% komplett frei und flexibel einteilen.

Bei Interesse steht Ihnen Andreas Weber unter Fon 0 73 51 / 47 48-40 oder auch per E-Mail an info@mh-weber.de gerne zur Verfügung.

medienhaus weber

Theodor-Heuss-Straße 49 · 88400 Biberach/Riß · www.mh-weber.de



SOZIALSTATION ROT A.D. ROT

Der Mensch im Mittelpunkt E.K.

zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
ab 01.10.2016 oder späteren Zeitpunkt
eine/einen

Examinierte Pflegefachkraft m/w

als Teilzeitkraft mit 50% / nach TVöD

und zwei 450 Euro Kräfte w/m für das Wochenende
und/oder als Springer

(Wir freuen uns auch über Bewerbungen von
Hebammen und Arzthelferinnen)

Gerne nehmen wir telefonische Anfragen entgegen.

Sozialstation Rot a.d. Rot
Inhaber Christian Übelhör e.K.

Obere Straße 15 (alte Schule)
88430 Rot an der Rot

Telefon: 08395 910680
www.sozialstation-rot.de



Wir sind Mitglied im
Bundesverband bpa!